AUGUST | 2018

MOERSER MONAT

ARCHITEKTUR: HÜLSDONKER BAHNHOF

GASTRONOMIE: EX-PROFISPORTLER FÜHRT WALDSCHÄNKE

Special: Mobilität

Rascher radeln

Die wichtigsten Infos zur Fahrrad-Autobahn

Unsere Tagesgäste
wollten mal „Zeigen wie Fußball geht“

WM-Fieber im Eurotec !

Die Fußball-WM der Männer im Sommer in Russland hat uns bereits bei der Eröffnung unserer „Tagespflege im Eurotec“ beschäftigt. Es kam die Idee auf, zur gleichen Zeit im Sommer ein Turnier für Tagespflege-Mannschaften zu veranstalten. Wir haben dann sofort mit der Wettkampf-Vorbereitung begonnen, da bereits kurz nach der Eröffnung im Dezember 2017 mit ca. 20 Tagesgästen ausreichend Ballvirtuosen zur Verfügung standen.
Wegen der schlechten Witterung in den ersten Monaten haben wir zunächst das Reaktionsvermögen am KICKER trainiert.
Spiel- und Trainingsstätte war die Festhalle im Eurotec und unsere Fans (Gäste, Mitarbeiterinnen und Angehörige) haben einen Riesen-Lärm veranstaltet.
Wir wollten mit einem Männer-Team starten.

Wie froh waren wir, als es warm genug wurde und wir endlich unter freiem Himmel trainieren konnten. Jetzt mit den Füßen Torschüsse zu üben, erforderte neben Konditions-, auch Koordinationsübungen.
Wir wollten einen **LÖW**(en) als Trainer, aber keinen **BIER**(hoff). Beide haben abgesagt; sie haben sich diese Aufgabe nicht zugetraut. Offenbar zu Recht !
Inzwischen hatte sich auch herausgestellt, dass wir mit einem Frauen-Team bessere Chancen haben würden.

Das Foto zeigt MATHILDE, unsere Elfmeter-Schützin. Unsere Taktik war es, dass wir in der normalen Spielzeit zunächst unentschieden spielen ,um dann Mathilde beim Elfmeter-Schießen einzusetzen. Ein sicheres Erfolgskonzept.. Das Turnier findet nun nicht statt, da die Männer aus Russland abgereist sind. Aber ENGLAND hat uns Mathilde als Trainerin für Elfmeter-Tore abgeworben.

Bis zum nächsten Sportereignis grüßt Sie herzlich das Gäste- und Mitarbeiterteam der „Tagespflege im Eurotec“

„Die Pflege“ambulanter Pflegedienst GmbH

Eurotec Ring 15-19 · 47445 Moers
Tel. 02841-93457
info@tagespflege-eurotec.com

Die Tagespflege
im Eurotec

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mein Weg zur Arbeit läuft immer sehr entspannt ab. Ich wohne nämlich nur einen Katzensprung entfernt und kann hinlaufen. So spare ich mir nicht nur die Zeit für die Parkplatzsuche, sondern auch die Parkgebühren …

Ein Auto brauche ich überhaupt nicht; innerhalb von Moers komme ich gut mit meinem Fahrrad von A nach B. Manchmal will natürlich auch ich mal rauskommen aus Moers, zum Beispiel, um alte Kommilitonen in Kamp-Lintfort zu treffen. Auch dann nehme ich mein Rad. Für den Weg brauche ich ungefähr ein halbe Stunde – mit dem Bus dauert's übrigens genauso lange …

Eines Tages mit dem Rad noch schneller und schöner nach Kamp-Lintfort zu kommen wäre super. Meine Kollegen von der Redaktion haben die Planungen für den Radschnellweg, der irgendwann von Essen über Duisburg und Moers bis nach Kamp-Lintfort führen könnte, jetzt mal genauer unter die Lupe genommen (Special ab S. 14). Das sollten Sie unbedingt lesen – und vielleicht setzen ja auch Sie sich für bessere Radverkehrswege in Moers ein?

Ich wünsche Ihnen einen August, in dem Sie ordentlich in die Pedale treten!

N. Niesner

Nadja Niesner
Grafikerin im MM-Team

IHRE PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE IN MOERS

ÄSTHETIK
ZAHNMEDIZINISCHE PROPHYLAXE
PARODONTOLOGIE
PROTHETIK/ ZAHNERSATZ
ENDODONTOLOGIE

Dr. Andrea Kothe-Heugel
Zahnheilkunde

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag, Dienstag u. Donnerstag
08:00 - 13:00 u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr
Freitag 08:00 - 16:00 Uhr
Abendsprechzeiten nach Vereinbarung

Neustraße 6-8 • 47441 Moers • Tel. 02841-908110 • info@zahnheilkunde-heugel.de
www.zahnheilkunde-heugel.de

Titelfoto: Berns

AUS IDEE WIRD FORM

INHALT

STADTANSICHTEN

18 Bauwerke geben einer Stadt ihr Profil. In unserer Serie erklären zwei hiesige Architekten, was sie vom Hülsdonker Bahnhof halten.

EINFACH LECKER

26 Ein Rezept für eine Pastete mit Pilzen hat uns Ex-Profisportler Mike Schulz verraten. Er ist jetzt Inhaber der „Waldschänke".

Corporate design

u

Special: Mobilität

Foto: Berns

14 In einigen Jahren könnte durch Moers ein Radschnellweg führen, ähnlich des Radschnellweges Ruhr (RS1). Wir haben mit der Stadt, dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub und dem Regionalverband Ruhr gesprochen – und die wichtigsten Antworten zum Thema in einem FAQ zusammengefasst.

TERMINE

Foto: Berns

33 Kirmes, Badewannenrennen und Straßentheatertag – im August versprechen diese Attraktionen in Moers ganz viel Spaß!

DAS BIN ICH!

45 Peter Oelker hat als Fotograf gearbeitet. Jetzt ist er Rentner – mit weiterhin großer Leidenschaft fürs Fotografieren. Er ist unser Freund im Poesiealbum.

RUBRIKEN

6-11 MOSAIK
12-13 MOERS IN ZAHLEN
26-27 EINFACH LECKER
28-29 RATGEBER
30-31 UNTERHALTUNG
32 EXPO
33-43 VERANSTALTUNGSKALENDER
42 IMPRESSUM
44 APOTHEKENNOTDIENSTE

Illustration
Web design

agenturberns
Aus Idee wird Form

Rheinberger Straße 15 | 47441 Moers
Telefon 0 28 41 - 2 66 90
info@agenturberns.de
www.agentur-berns.de
www.facebook.com/Agenturberns

Foto: Ben de Haas

Theater auch für Fußgänger!

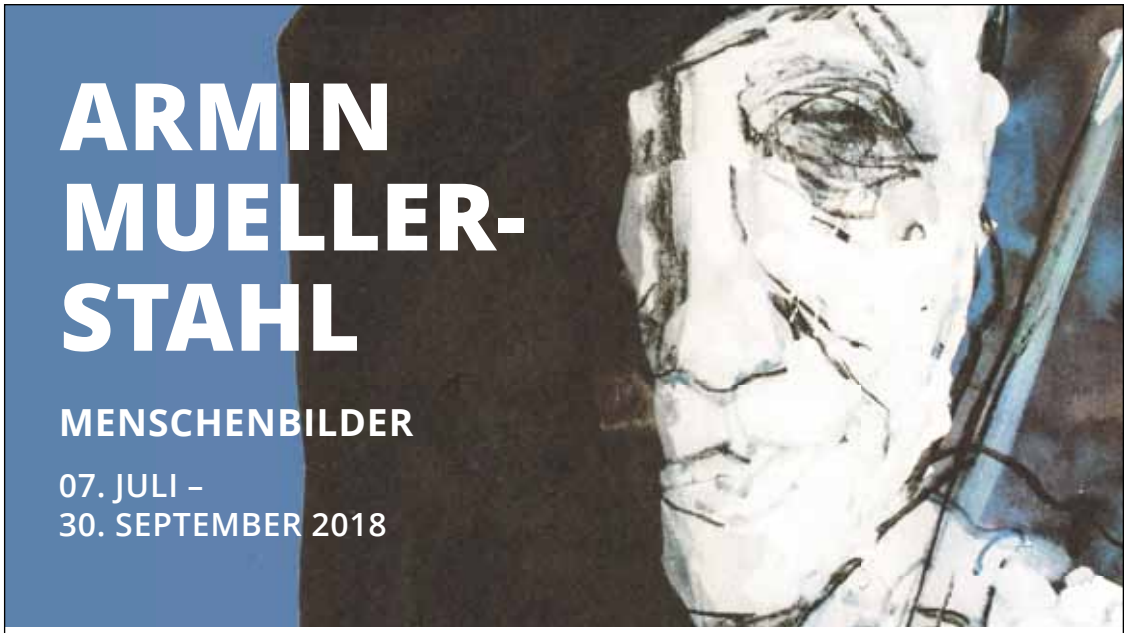
Straßenkunst hautnah – ohne Bühne, ohne Netz und doppelten Boden – das kann man am Samstag, 25. August, in der Innenstadt erleben. Dort startet ab 11 Uhr wieder der Straßentheatertag, der traditionell einige Wochen vorm Comedy-Arts-Festival stattfindet. Unter anderem sind die Künstler Andreanne Thiboutot, Jøttnjøl (Foto) und Shiva Grings vom Mitmach-Zirkus Kalimera dabei. Der Eintritt ist frei, die Straßenkünstler trifft man bis 16 Uhr.

Leben wie im Mittelalter

Was für Münzen gab es im Mittelalter? Womit handelten die Menschen im Mittelalter? Und welche Münztricks beherrschten Gaukler? Das können Kinder von sechs bis zwölf Jahren in den Sommerferien herausfinden. Vom 6. bis zum 24. August startet wieder das Ferienprogramm des Grafschafter Musenhofs. In diesem Jahr steht es unter dem Motto: „Klingende Münze: Geld und Handel im Mittelalter." In der ersten Woche dreht sich alles um Münzen, Köpfe und Zahlen. In der zweiten Woche stehen Geldkatzen (Geldbeutel) und Kerbhölzer im Fokus. In der dritten Woche geht's um Münzentricks und diebische Beutelschneider. Das Ferienprogramm ist kostenlos und kann entweder von 10 bis 13 Uhr oder von 15 bis 18 Uhr besucht werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wegen der traditionell hohen Besucherzahlen können die Kinder den Musenhof allerdings nur einmal pro Tag besuchen. Für Familien ist der Grafschafter Musenhof in den Sommerferien zu den üblichen Zeiten geöffnet: samstags von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr.

Nach Feierabend wird Geschichte gelernt

Spannende Geschichten, lustige Anekdoten und Wissenswertes aus der Moerser Vergangenheit – das alles erfahren Interessierte bei der „Nacht der Geschichte" am Samstag, 25. August. Sie startet ab 19 Uhr rund ums Schloss und in der Alt- und Neustadt. In diesem Jahr können die Teilnehmenden in einem von drei Rundgängen mit jeweils fünf Geschichtsstationen Moerser Geschichte live erleben. „Die Nacht der Geschichte ist eine tolle Gelegenheit, auf unterhaltsame Weise Moerser Geschichte zu erleben. Dabei reichen die Einblicke von der Frühen Neuzeit bis in das 20. Jahrhundert", so Museumsleiterin Diana Finkele. Organisiert wird die „Nacht der Geschichte" vom Grafschafter Museums- und Geschichtsverein, den Moerser Stadtführern, dem Kunstverein Peschkenhaus sowie der Wirtschaftsförderung der Stadt. Mehr Infos und Karten gibt's im Vorverkauf für 8 Euro beim Grafschafter Museum (Kastell 9). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

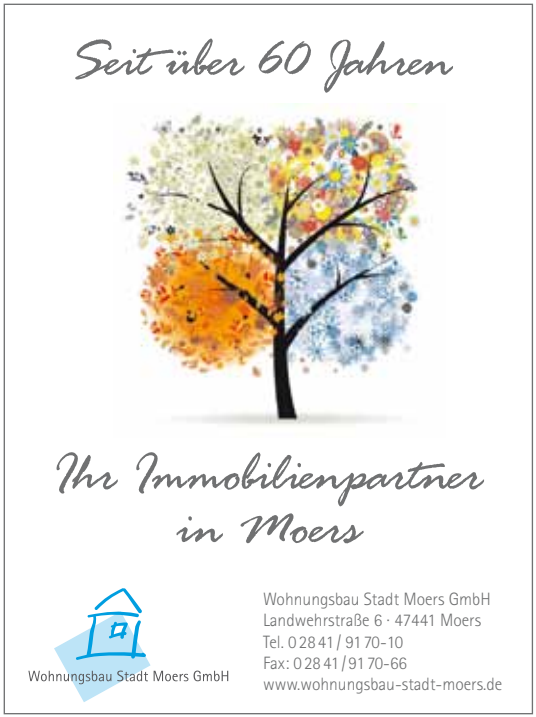


Meerstraße 1, 47441 Moers
Telefon: 0 28 41 – 998 53 54
Di – So: 14 – 18 Uhr

KUNSTVEREIN
PESCHKENHAUS
MOERS E.V.

Verdienstkreuz für Scholten

Erika Scholten ist neue Trägerin des Verdienstkreuzes am Bande. Landrat Dr. Ansgar Müller (im Foto links) verlieh ihr die Auszeichnung im Rittersaal des Moerser Schlosses. Rund vier Jahrzehnte engagierte sich die ehemalige stellvertretende Bürgermeisterin vor allem in der Sozialpolitik und gehörte dem Moerser Rat an. 25 Jahre war sie Vorsitzende des Sozialausschusses. Besonderen Einsatz zeigte sie für ihren Stadtteil – Schwafheim. Der Landrat sagte mit Blick auf Bürgermeister Fleischhauer: „Ich bin davon überzeugt, dass er – genau wie seine Vorgänger – mit der Tatsache ganz gut leben kann, dass Du aufgrund Deines unermüdlichen Engagements für Schwafheim auch als ‚Bürgermeisterin von Schwafheim' bezeichnet wurdest und wirst." Mit Scholten freuten sich auch ihr Ehemann Wilfried Scholten (Zweiter von rechts) sowie der stellvertretende Bürgermeister Ibrahim Yetim (rechts).



Granufunk singt Prince

Die Wiese am See im kleinen Freizeitpark Kapellen verwandelt sich am Samstag, 11. August, in eine Tanzfläche für alle, die Soul- und Popmusik mögen. Um 18 Uhr startet dort der 9. Sparkassen-Summer-Soul am See mit Chill-Out-Musik. Mit von der Partie ist auch die Soulsängerin Esther Filly, die besonders gut und gerne in die Rolle der verstorbenen Amy Winehouse schlüpft. Ihr Auftritt startet um 20 Uhr. Im Anschluss an Fillys Auftritt spielt die Partyband „Granufunk" (Foto) Songs von Prince, Bruno Mars oder Kool and the Gang. Zur Veranstaltung lädt das Moerser Stadtmarketing ein. Der Eintritt für die Veranstaltung am Freitzeitpark an der Bahnhofstraße/Lauersforter Straße ist frei. Unterstützung gibt's von der Sparkasse am Niederrhein.

Apollo 13 kommt

Ein Themenkarussell unter dem Titel einer Mondmission – das gibt es in diesem Jahr auf der Moerser Kirmes. Mit 55 Metern Höhe und über 30 Thema- und Spezialeffekten will „Apollo 13“ den Fahrgästen nach Angaben seines Besitzers Dieter Küchenmeister ein „in dieser Form nie zuvor dagewesenes Fahrerlebnis“ versprechen. Wer das Fahrgeschäft testen will, kann das ab Freitag, 31. August. Denn dann startet die Moerser Kirmes, die jedes Jahr am 1. Septemberwochenende eine halbe Millionen Besucher in die Innenstadt lockt. Zum Abschluss der Kirmes am Dienstag, 4. September, findet abends auch wieder ein traditionelles Höhenfeuerwerk statt.

Ahnenforschung mit der VHS

„Teilen“ – so lautet das übergeordnete Motto des neuen VHS-Semesters, das am 12. September startet. Etwas übers Teilen lernen kann man bei der VHS nicht nur im Biogarten, in dem die Ernte geteilt wird. Auch bei Veranstaltungen im Hinblick auf die Umwelt steht das Teilen im Fokus – im Sinne von Ressourcen teilen. So kann man zum Beispiel erfahren, ob ein Verbot von Einkaufstüten gegen den Plastikmüll im Meer hilft (Mittwoch, 23. Januar 2019, 19 Uhr, VHS). Aber natürlich gibt es auch außerhalb des Mottos ganz viele Angebote. Eines davon trägt den Titel „Ahnenforschung im Internet“ und geht der Fragen nach, wie man eigene Vorfahren im Internet sucht. Die Veranstaltung findet in der Wilhelm-Schroeder-Straße 10 statt am Dienstag, 9. Oktober, 18 bis 21 Uhr. Weitere Veranstaltungen findet man im Programmheft, das an vielen Stellen ausliegt. Das Programmheft gibt’s aber auch zum Herunterladen auf www.moers.de. Anmelden für die Veranstaltungen und Kurse kann man sich online oder telefonisch (☎ 201-565).

Foto: Pixabay

Foto: Pixabay

Plan für Solarpark liegt aus

Der Entwurf für den Bebauungsplan für den Solarpark Vinn liegt noch bis einschließlich Freitag, 10. August, öffentlich aus. Anschauen kann man sich den Entwurf im Rathaus (Rathausplatz 1, Nebeneingang Altes Rathaus/ Unterwallstraße) im Zimmer 2.017. Stellungnahmen können bis zum 10. August an den Fachbereich Stadt und Umweltplanung geschickt werden (auch per E-Mail an planung.gruen@moers.de) oder dort abgegeben werden. Die Büros sind montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Zum Hintergrund: Enni plant einen Solarpark nördlich der A 40 an der Venloer Straße. Der künftig dort erzeugte Strom aus erneuerbaren Energien soll in das örtliche Stromversorgungsnetz eingespeist werden.

RECHTSANWALT

30 JAHRE 1987 - 2017

Ulrich Bäumken

- Eherecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht

Haagstr. 5 (neben dem Amtsgericht)
47441 Moers
Telefon: 0 28 41 - 16 888
www.baeumken-partner.de

Bürogemeinschaft Bäumken · Hofmann · Brückner

Foto: Pixabay

Wer traut sich samstags?

Auch 2019 trauen die Moerser Standesbeamten Heiratswillige wieder an ausgewählten Samstagen. Die Termine für diese Trauungen stehen fest: Samstags geheiratet werden kann am 9. März, 15. Juni und 9. November im Moerser Schloss. Im Schloss Lauersfort darf man sich am 11. Mai und 26. Oktober trauen. Wer lieber in einem Hotel heiraten will, kann das am 29. Juni, 27. Juli, 24. August und 21. September im „Van der Valk Hotel Moers". Auch im „Wellings Romantik Hotel zur Linde" gibt es Termine für Samstags-Trauungen, und zwar am 6. April und am 12. Oktober. Die „Galerie Peschkenhaus" öffnet für Heiratswillige am 13. Juli und 7. September ihre Pforten. Im Kammermusiksaal Martinsstift finden Samstags-Trauungen am 25. Mai, 10. August und 7. Dezember statt. Weitere Infos über die Kosten und Reservierungen sind möglich über ☎ 201-679, -690, -693, -695 und -696.

Gemeinsam für Senioren

Ab 1. August betreiben der Kreisverband Wesel der Arbeiterwohlfahrt und der Caritasverband Moers-Xanten gemeinsam ein Senioren-Begegnungs- und Beratungszentrum in der Waldenburger Straße 5 in Eick. Sie führen dort die Arbeit des bisherigen Quartiersbüros der Caritas (in Kooperation mit der Stadt Moers) und der AWO-Begegnungsstätte zusammen. Ziel ist es, Angebote, Beratung und Begleitung für ältere Menschen zu schaffen und das Quartier altersgerecht weiterzuentwickeln. Angesprochen sind Menschen ab 55, die sich im Übergang zwischen Beruf und Rente befinden, sowie Senioren aller Altersklassen. Aber auch für Angehörige und Ehrenamtliche soll das Zentrum ein Anlaufpunkt werden. Hauptamtliche Mitarbeiterinnen sind Iris Kulisch (☎ 4 33 17) und Tanja Reckers (☎ 8 84 84 90). Die Stadt Moers bezuschusst den Betrieb, der Vertrag läuft bis Ende 2020.

Foto: FST

Glas Schäfers

Glas Schäfers GmbH
Thomas-Edison-Str. 11 • 47445 Moers
Tel.: (0 28 41) 88 30 40
Fax: (0 28 41) 88 30 411
e-mail: info@GlasSchaefers.de
Internet: www.GlasSchaefers.de

- Neu- und Reparaturverglasung
- Ganzglasanlagen
- Glastüren
- Duschen
- Spiegel
- Schleiferei
- Sondergläser
- Glashandel

Übern See

In phantasievollen, bunten Kostümen fahren Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Sonntag, 18. August, wieder übers Bettenkamper Meer. Zum 11. Mal findet im Naturfreibad ein Badewannenrennen statt. Los geht's um 14 Uhr; die Teilnehmer sollten sich aber schon um 13 Uhr einfinden. Bis dahin haben auch Kurzentschlossene noch die Chance, sich fürs Badewannenrennen anzumelden. Alle anderen melden sich an bei Frank Hüfken (frank.huefken@t-online.de), Axel Sandhofen (axel.sandhofen@t-online.de) oder in der Strandbar 1924. Mit von der Partie ist auch die DLRG-Ortsgruppe Moers, die die durch Paddelschläge vollgepumpten Badewannen und deren Besatzungen im Fall der Fälle aus dem Wasser birgt. Für die Zuschauer gibt es neben dem Badewannenrennen übrigens noch andere Programmpunkte, unter anderem eine Tombola. Nach dem Rennen startet ab 18 Uhr außerdem eine After-Race-Party mit der Band „Glam Bam" in der Strandbar. Der Eintritt ins Bettenkamper Meer (Bettenkamper Weg 190) ist an diesem Tag frei. Schirmherrin der Veranstaltung ist die Bundestagsabgeordnete Kerstin Radomski. Mehr Infos: www.bettenkamper-meer.de.

BRORS Gold- & Silberwaren Handels- & Auktionshaus GmbH
An- und Verkauf von Gold und Silber, Schmuck, Luxusuhren und großen Brillanten
BRORS
1982
FAMILIENUNTERNEHMEN
SEIT 1982 IN DÜSSELDORF
MEHRFACH AUSGEZEICHNET!
TELEFON:
0211-371900
Montag bis Freitag 10:00 - 17:30 Uhr
Samstag 10:00 - 14:00 Uhr
Fürstenwall 214 (Ecke Corneliusstraße)
40215 Düsseldorf
www.brors-schmuck.de | info@brors-schmuck.de | stores.ebay.de/brors
GOLDANKAUF

Duisburg 6
Köln 51
Moers 1
Wesel 4
Kreis Wesel 19

Vorsicht, Foto!

Einer der ersten Datensätze im neuen offenen Datenportal des Kreises Wesel betrifft die „Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung im Kreis Wesel". Die Datei nennt die feststehenden Radarfallen im Kreis, wo sie sich befinden und wie die zulässige Höchstgeschwindigkeit dort ist. In Moers muss man sich auf der L399, also auf der Kamper Straße in Richtung Kamp-Lintfort, vor einer Radarfalle in Acht nehmen. Dort darf man nicht schneller als 70 Kilometer pro Stunde fahren, wenn man nicht geblitzt werden will. Im Kreis Wesel findet man übrigens 19 solcher Fallen, unter anderem 4 in Hünxe, 3 in Schermbeck und jeweils 2 in Alpen und Voerde.

Foto: Berns

Quelle: www.offenesdatenportal.de/organization/kreis-wesel

Fotos: Bens

Karl-Heinz Degen vom ADFC und MM-Redakteurin Maren Tönisen beim Ortstermin.

Radeln wie auf der Autobahn

FAQ Künftig könnte ein Radschnellweg von Duisburg über Moers nach Kamp-Lintfort führen. Bloß wie, wo und wann? Wir haben mal nachgefragt bei Behörden und Experten. Von Maren Tönisen

Was ist eigentlich ein Radschnellweg?
Ein Radschnellweg ist ein spezieller Radweg – auf jeden Fall abgetrennt von der Straße. Auf einem solchen Weg soll man schneller vorankommen als auf einem normalen Radweg. In Nordrhein-Westfalen soll der Radschnellweg Ruhr (RS1) Städte zwischen Hamm und Duisburg miteinander verbinden. Ein Teil des Radschnellweges befindet sich noch im Bau, ein anderer Teil existiert schon: zwischen Mülheim an der Ruhr und Essen. Aus einer Machbarkeitsstudie des Regionalverbands Ruhr (RVR), auf den auch die Idee für den Radschnellweg zurückgeht, geht aber auch hervor, dass auf der Strecke von Duisburg, Moers und Kamp-Lintfort über 2.000 Radfahrer täglich fahren könnten. Deswegen ist irgendwann ein Ausbau des Radwegenetzes am linken Niederrhein denkbar. Zurzeit befindet sich der RVR in einem Erarbeitungsprozess – in den auch die Kommunen eingebunden werden. Moers ist mit von der Partie.

Wie sehen die aktuellen Planungen in Moers aus?
Die Planungen in Moers für einen Radschnellweg laufen noch. Auf Grundlage der Machbarkeitsstudie könnte der RVR im ersten Quartal 2019 beschließen, das Radwegenetz am linken Niederrhein auszubauen. „Auf dieser Grundlage können wir dann weiterplanen", so Nadine

Beinemann, die die Fachdienstleitung des Bereiches Verkehrsplanung bei der Stadt innehat. Die aktuellen Planungen, die die Stadt für den Radschnellweg bereits gemacht hat, werden den Moersern voraussichtlich im November vorgestellt – im Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Umwelt.

Über welche Route könnte der Radschnellweg von Kamp-Lintfort über Moers nach Duisburg führen?

Der Radschnellweg könnte, nach heutigem Planungsstand, von Kamp-Lintfort aus gesehen über die Kamper Straße und die Repelener Straße führen. Aus nördlicher Richtung geht es dann weiter über die Rheurdter Straße und die Klever Straße bis hin zur Asberger Straße. „In Höhe des St.-Josef-Krankenhauses müsste man sich die Planungen noch mal anschauen", gibt Nadine Beinemann zu bedenken. Bei den Planungen hat die Stadt zunächst einmal geschaut, wo überhaupt der nötige Platz für einen solchen Radschnellweg wäre. Detailplanungen gibt es bis jetzt noch nicht.

Wieso wäre eine Planung über die Essenberger Straße, wie noch am Anfang gedacht, problematisch?

„Der Fahrradweg an der Essenberger Straße ist zwar ein Vorzeigebeispiel eines guten Radweges, allerdings ist er nicht kreuzungs- und kreisverkehrsfrei. Und für einen Radschnellweg ist die Straße zu eng", meint Karl-Heinz Degen, Sprecher der Ortsgruppe Moers/Neukirchen-Vluyn des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC). Auch Nadine Beinemann ist der Meinung, dass es an der Essenberger Straße zu eng für einen solchen Radweg sei. Außerdem gibt es an der Essenberger Straße zahlreiche Häuser, zu deren Einfahrten man nur über die Radwege gelangt. Dazu gibt Christian Weirich vom RVR zu bedenken, dass Planungen für Radschnellwege, die über viel frequentierte Einfahrten führen – wie zum Beispiel zu einem Supermarkt, nicht gemacht werden.

Welchen Anteil müsste Moers am Radschnellweg tragen?

Radschnellwege sind Landesstraßen gleichgestellt und werden daher vom Land finanziert. Außerdem hofft man auf Fördermittel vom Bund, die es für Radschnellwege gibt. „Dass wir selbst etwas zahlen, ist sehr unwahrscheinlich", sagt Thorsten Schröder, Pressesprecher der Stadt. Die Stadt sei aber Impulsgeber und dabei behilflich, Baurecht zu schaffen, sagt Nadine Beinemann – also zum Beispiel im innerstädtischen Bereich Grundstücke zu kaufen, die benötigt würden, damit der Radweg eine gewisse Breite haben kann. Wer dennoch wissen will, was so ein Radschnellweg im Allgemeinen kostet, bekommt aber auch eine Antwort: Die Kosten für das bereits gebaute Teilstück des Radschnellwegs Ruhr haben sich nach Angaben von Christian Weirich vom RVR – ohne Planung und ohne Steuern – auf 1,05 Millionen Euro pro Kilometer belaufen. In Moers könnten die Kosten für einen Radschnellweg seiner Meinung nach geringer ausfallen, weil der Radschnellweg eher übers platte Land als über viele Brücken führen würde.

Kommt der Radschnellweg nach Moers? Wenn ja, wann kann man darauf fahren?

„Ja, auf jeden Fall", meint Nadine Beinemann. „Es ist ja wirklich Druck auf dem Kessel." Die gute Erreichbarkeit von Städten mit Autos werde nämlich aus zwei Gründen erschwert: Zum einen steige die Anzahl der Autos. Zum anderen nehmen die einzelnen Wege zu, die die Menschen während eines Tages mit ihnen absol-

Ein Radschnellweg an der Essenberger Straße (Foto) ist wohl eher nicht denkbar.

Treten in die Pedale: Radler auf dem RS1.

Foto: ADFS/Peter Oberends

Foto: Pixabay

Auf so einer Autobahn kommen auch Rennradfahrer ohne Stau voran.

vieren. „Der Verkehr lässt sich so auf lange Sicht nicht abwickeln. Man kann auch gar nicht so viele Parkplätze bauen, dass auch alle einen finden", so Beinemann. Deshalb meint sie: „Wir müssen dafür sorgen, den Verkehrsmix zu verbessern." Der RVR habe schon eine gute Basis geschaffen, Menschen aufs Rad zu kriegen. Deswegen fordert sie zu raschem Handeln. „Es dürfen jetzt keine 20 Jahre mehr vergehen. Innerhalb der nächsten zwei, drei Jahre sollte schon etwas passieren." Auch Thorsten Schröder hält eine Umsetzung in den nächsten fünf bis acht Jahren für realistisch. Mit ihrem Optimismus sind die beiden übrigens nicht alleine. Karl-Heinz Degen vom ADFC meint: „Ich bin optimistisch, dass ein Radschnellweg nach Moers kommt. Es herrscht zurzeit ja auch Aufbruchsstimmung, um Städte umweltfreundlicher zu machen." Bis der RS1 nach Moers kommt, könnte es aber – seiner persönlichen Einschätzung nach – noch zehn Jahre dauern.

Welche Kriterien muss ein Radschnellweg erfüllen?

Ein Radschnellweg muss drei Kriterien erfüllen: Er muss schnell, komfortabel und sicher sein. Mit „schnell" ist gemeint, dass Radfahrer keine Zeit beim Fahren verlieren, weil sie beispielsweise lange an Ampeln stehen oder viele Kreuzungen überqueren müssen. Ein Radschnellweg ist im Idealfall also ampel- und kreuzungsfrei; Voraussetzung für einen Radschnellweg ist das je-

doch nicht. Mit „komfortabel" ist unter anderem gemeint, dass der Radschnellweg eine gewisse Breite hat, erklärt Karl-Heinz-Degen. Außerdem muss ein Radschnellweg asphaltiert sein. Die Asphaltierung bietet gerade bei Regen Vorteile, erklärt Christian Weirich vom RVR. So spritze zum Beispiel auch niemandem auf dem Weg zur Arbeit Dreck an den Beinen hoch, sollte es mal regnen. „Sicher" sollen die Radschnellwege zum Beispiel durch eine Beleuchtung gemacht werden, meint Karl-Heinz Degen vom ADFC. Mit „sicher" sei aber auch gemeint, dass die Zahl der Unfälle durch Radschnellwege reduziert werden könnte. Schließlich kämen sich Autofahrer und Radfahrer dann nicht mehr so oft in die Quere, so Degen.

Wie breit muss ein Radschnellweg eigentlich sein?

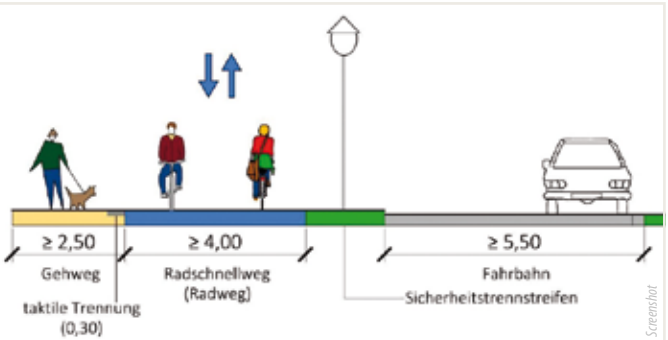
Radschnellwege können unterschiedliche Breiten haben, denn es gibt verschiedene Ausbaustandards und Ausprägungen. So kann ein Radschnellweg zum Beispiel tatsächlich auch über einen Radfahrstreifen oder einen Schutzstreifen auf der Straße führen. Während Autos auf einem Radfahrstreifen, der durch eine durchgezogene Linie auf der Straße gekennzeichnet ist, nicht fahren, halten oder parken dürfen, ist das Überfahren der gestrichelten Linie auf dem Schutzstreifen in Ausnahmefällen erlaubt. Für die Breite einer Fahrbahn und ihre Ausgestaltung gibt es jedoch etliche verschiedene Regelungen. Ein Beispiel: Vom RVR wird für selbstständig geführte Radschnellwege, also für solche, die zum Beispiel an einem Feld entlangführen, eine Breite von 4 Metern für Radfahrer veranschlagt und von 2,50 Metern für Fußgänger. Der Radschnellweg und der Gehweg müssen dabei deutlich voneinander zu unterscheiden sein.

Wie sehen Markierungen auf einem Radschnellweg aus?

Das Planungshandbuch des RVR für Radschnellverbindungen legt die Gestaltung der Markierungen noch nicht fest. Die Planer haben sich in dem Entwurf aber zumindest schon Gedanken gemacht: Auf Radwegen sollen zum Beispiel an Knotenpunkten ohne Signalanlage Wartelinien verwendet werden, wo der Radverkehr wartepflichtig ist.

Welchen anderen Charakter hat so eine Radautobahn?

Karl-Heinz Degen vom ADFC hat bereits Radautobahnstrecken getestet. Unter anderem ist er das fertiggestellte Teilstück von Mülheim an der Ruhr nach Essen mit seinem Rad abgefahren. Dabei hat er festgestellt, dass dort nicht in gemütlicher Geschwindigkeit gefahren wird, sondern ziemlich schnell. Dazu hat er einen anschaulichen Vergleich geschaffen: „Das ist wirklich so wie auf der Autobahn – da fehlt eigentlich nur noch der Beschleunigungsstreifen." Auch die Beschilderung ist ähnlich der auf einer Autobahn, es gibt zum Beispiel die ‚Abfahrt Mülheim-Heissen'. Trotzdem schwärmt Degen von seiner Fahrt: „Es war einfach toll! Die Strecke ist kreuzungsfrei und ich musste nur an einer einzigen Stelle über eine Ampel fahren – da, wo Thyssen-Krupp in Essen jetzt ein neues Verwaltungsgebäude gebaut hat."



Der Entwurf im Netz

Wer sich für den Entwurf interessiert, in dem es um die Weiterentwicklung des Konzeptes für den Radschnellweg 1 (RS1) geht, findet ihn online unter: www.bit.ly/2NICRAi. Darin sieht man unter anderem, wie die Radschnellwege markiert und gestaltet werden und wie man die Pendlerzahlen für Radwege berechnet.

MEYER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE - STEUERBERATUNG

25 Jahre Erfahrung im Arbeitsrecht

Ausgezeichnet in der FOCUS Anwaltsliste* TOP-Fachanwältin für Erbrecht

Christian N. Meyer
Fachanwalt für
ERBRECHT
STEUERRECHT
ARBEITSRECHT

Angela Meyer
Fachanwältin für
ERBRECHT
FAMILIENRECHT

Tel.: 02841 / 9 23 77
Web: www.mp-moers.de

Kastell 1
47441 Moers
P Kastellplatz
*FOCUS Spezial 11/2013

„Gelungene Umnutzung“

Hülsdonker Bahnhof, ein Begriff, mit dem man glücklicherweise keine verwaiste Bahnstation in Verbindung bringt, sondern ein nette, gemütliche Gastronomie, welche dort bereits seit mehreren Jahrzehnten ein Zuhause gefunden hat. Umnutzungen gelingen leider nicht immer so wie in diesem Beispiel. Das Gebäude überzeugt mit harmonischen Gebäudeproportionen, strahlt durch seine Materialwahl und Detailausarbeitung Wärme und Wohlfühlcharakter aus. Diese Harmonie und Ausgeglichenheit des alten Bahnhofsgebäudes überträgt sich auf die Gastronomienutzung sowohl im Innenbereich als auch im Außenbereich mit einem gemütlichen Biergarten. Für den Stadtteil Hülsdonk mit seinem Wohnquartier stellt dies eine Bereicherung der Lebensqualität vor der eigenen Haustüre dar.

Dipl.-Ing. Peter Gans

Architektur Zentrum Grafschaft Moers
Hochend 88
47509 Rheurdt
✆ 02845-93608-14

„Bahnromantik und Biergarten live“

Das Bild des Hülsdonker Bahnhofs mit blauem Himmel erinnert an Zeiten, als sich der „Schluff“ näherte. Ein schlichter, gelungener Backsteinbau in typischer ländlicher Bahnhofsarchitektur. Liebevolle Details wie das ovale, mit gelbem Klinker umrahmte Fenster im Zwerchgiebel schaffen eine heimische Atmosphäre. Es ist gelungen, aus dem ehemaligen Bahnhof einen Ort mit einem reizvollen Biergarten und einen Treffpunkt für die Moerser zu machen. Die Gäste sitzen neben dem ehemaligen Bahnsteig mit dem alten Haltestellenschild, der langsam von der Natur zurückerobert wird. Wie in alten Zeiten stellt man sich vor, wie sich ein Zug nähert, die Reisenden aussteigen und der Zug dann durch die Pfeife des Bahnvorstehers zur Weiterfahrt gerufen wird.

Dipl.-Ing. Michael Donath

Architekt BDB/Vorsitzender
BDB-Bezirksgruppe Moers
Thomas-Igl-Straße 1, 47441 Moers
☎ 02841-921871

Seit seiner Kindheit vereint: Volker Kuinke und die Blockflöte.

Große Liebe auf den zweiten Blick

MUSIK Flötist Volker Kuinke hat ein neues Album herausgebracht. Im Interview erzählt er, wie sehr ihm die Blockflöte ans Herz gewachsen ist. Von Andrea Rayers

Herr Kuinke, was würden Sie sagen: Zu welchen Gelegenheiten kann man die Musik Ihrer neuen CD am besten hören? Sie ist ja einerseits ganz ruhig, klingt stellenweise aber auch kraftvoll wie ein ganzes Orchester.

Ja, es ist keine Meditations-CD im klassischen Sinne. Das war aber auch nicht beabsichtigt. Wir haben unsere Ideen einfach fließen lassen, ohne sie in ein Korsett zwängen zu wollen. Es können klassische Elemente dabei sein, aber auch Art-Rock oder Weltmusik – und ein ganzes Streichorchester. Dafür haben zwei Orchestermusiker in unserem Studio bei vier Stücken Spur für Spur ein ganzes Streichorchester eingespielt.

Wer ist Ihre Zielgruppe?

Vor allem Leute, die auf anspruchsvolle Musik stehen. Das sind oft Leute, die heute noch CDs kaufen, Progressive Rock hören oder auf Pink Floyd stehen, also meistens die Zielgruppe 40+.

Aber nicht nur. Letztens meldete sich ein Mann bei mir, Mitte 30. Er hatte unsere Musik bei WDR 2 gehört und sie hat ihm so gut gefallen, dass er selbst anfangen wollte, Blockflöte zu spielen. Das hat mich unheimlich gefreut! Da merke ich dann: Ich mache die Musik nicht nur für mich, sondern sie gibt den Menschen auch was.

Was bedeutet eigentlich der Name „Moon on a Stick"?
Das ist eine englische Redensart, ich kam über eine gute Freundin darauf. Sie ist Schweizerin und mit einem Engländer verheiratet. Die beiden wollten uns besuchen kommen und sie sagte zu ihrem Mann: „Wenn wir bei Volker und Doris sind, würde ich gerne eine Wanderung machen." Er fragte: „Was stellst du dir da vor?" – „Naja, nicht zu lang, aber auch nicht zu kurz …" Worauf er sagte: „Ach so, du willst *the Moon on a Stick*!" Das ist im Deutschen also so was wie die eierlegende Wollmilchsau. Als ich das gehört hab, hat's bei mir sofort geklingelt. Ich hab's meinem Musikpartner Jens als Namen für unsere neue CD vorgeschlagen, und er war auch sofort begeistert.

Stammt Ihre Leidenschaft für die Blockflöte eigentlich aus Ihrer Kindheit?
Ja, aber ich muss dazu sagen: Es war Liebe auf den zweiten Blick. Die Flöte lag irgendwann einfach unterm Weihnachtsbaum. Ich konnte da erst mal nicht viel mit anfangen, weil ich eigentlich lieber Schlagzeug oder E-Gitarre spielen wollte. Meine Eltern hatten mich aber schon bei der Moerser Musikschule angemeldet. Da bin ich dann auch zur ersten Stunde hin, leicht verspätet, und saß drei Mädchen gegenüber, die alle schon Vorkenntnisse hatten. Da habe ich mich natürlich erst mal als Depp gefühlt. Aber es hat auch meinen Ehrgeiz geweckt. Ich habe dann schnell gemerkt, dass man mit der Blockflöte gut seine eigenen Gefühle ausdrücken kann, und das war genau das, was ich wollte. Ich habe dann geübt wie verrückt, angefangen zu improvisieren, und auch in meiner Jugend weitergemacht, als für andere in meinem Alter ganz andere Dinge spannend wurden. Irgendwann habe ich fünf Jahre Querflöte gespielt, aber das hat mir nie so gut gefallen. Ich bin dann reumütig zu meiner Blockflöte zurückgegangen. Sie ist einfach mein Herzensinstrument. Mittlerweile habe ich eine riesige Sammlung von Flöten, die meisten sind handgemacht. Die Blockflöte ist wirklich ein verkanntes Instrument und viel mehr als nur ein Einsteigermodell für Kinder, die irgendwas mit Musik machen sollen.

Sie sind Ihren Eltern also im Nachhinein dankbar?
Unendlich dankbar!

Sie haben ja ein zweites großes Hobby, die Ballonfahrt. Gehen diese beiden Hobbys irgendwie zusammen?
Das gehen sie in der Tat. Sie funktionieren beide mit Wind: Beim Ballon ist der Wind ja das Treibmittel, das den Ballon oben hält, und bei der Flöte ist es der Luftstrom, der der Flöte Leben einhaucht. Ich habe auch zwei Musikprojekte gemacht, die beides verbinden: Vor sechs Jahren habe ich eine DVD „Traumreisen im Ballon" herausgebracht, wo wir Filmaufnahmen aus dem Ballon mit unserer Musik vertont haben. Und meine Meditations-CD handelt auch vom Ballonfahren. Aus der neuen CD wollte ich aber eine eigenständige Sache machen, ganz unabhängig vom Ballonfahren.

Syrinx Call, zweiter Wurf!

Volker Kuinke ist den Moersern sowohl als Ballonfahrer (Weltmeister im Gasballonfahren 1991) als auch als Flötist bekannt. Zusammen mit Jens Lueck hat er das Musikproject „Syrinx Call" ins Leben gerufen. Die aktuelle CD „The Moon on a Stick" ist ihre zweite Veröffentlichung. Die CD erhält man für 15 Euro unter anderem bei der Stadtinformation, in der Barbara-Buchhandlung oder bei Thalia sowie über www.syrinxcall.com.

Harter Hunde-Job: im Sprung über den Schützengraben.

Hunde an die Front

VOR 100 JAHREN Am Ende des Ersten Weltkrieges litten die Menschen in Moers unter allerlei Entbehrungen. Derweil forderte der Staat sie auf, auch noch ihre Vierbeiner in den Krieg zu schicken. Von Stefan Brunn

August 1918, genau vor 100 Jahren also: Der Erste Weltkrieg geht in die Endphase, Deutschland steht an der Westfront in Frankreich am Rande der Niederlage. Zwei Wochen zuvor hatte das deutsche Heer bei Amiens eine katastrophale Niederlage gegen die alliierten Kräfte hinnehmen müssen. In Deutschland insgesamt und auch in Moers selbst sind die Menschen ernüchtert und haben trotz omnipräsenter Durchhalteparolen der Medien den Krieg satt. Im Lokalblatt „Grafschafter" liest man zwischen den Zeilen von den großen Nöten der Bürger, obwohl der Verlag ganz offensichtlich den gewünschten Verlautbarungsjournalismus der Obrigkeit betreibt. Die Redakteure können aber gar nicht mehr umhin, die Nöte der Moerser darzustellen – sie sind längst allgegenwärtig und inzwischen auch ihre eigenen.

Schon satt zu werden ist in Moers zu diesem Zeitpunkt schwer, wie man dem „Grafschafter" in fast jeder Ausgabe direkt oder indirekt entnehmen kann: Die Leute haben ernste Ernährungssorgen, streiten sich um Kartoffeln, wie in spaltenlangen Artikeln dargestellt. Auch sonst fehlt es am Nötigsten: Die Zeitung bittet um

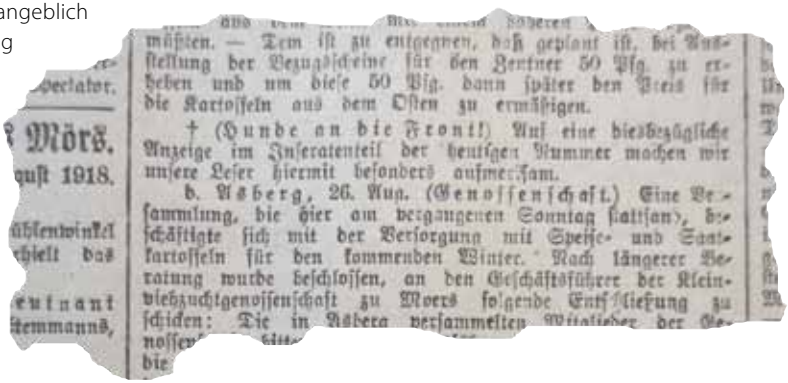
altes Papier, das Militär fordert die Bürger auf, unbenötigte Anzüge abzugeben. Und noch ein Appell fällt bei der Lektüre des Lokalteils ins Auge: Die Redaktion weist eindringlich auf eine Anzeige im „Grafschafter" mit dem Titel „Hunde an die Front" hin.

Hunde werden seit Menschengedenken in Kämpfen eingesetzt, zu ganz unterschiedlichen Zwecken: zum Bewachen, Aufspüren von Verwundeten oder Sprengstoffen, als Zugtiere für Schlitten – und im ersten Weltkrieg auch als „Meldehunde". Hauptaufgabe der Meldehunde war, militärische Meldungen zu überbringen. Ähnlich wie bei Brieftauben befanden sich die Nachrichten in einer Kapsel am Hals des Hundes. Aber die Meldehunde verlegten auch Telefonleitungen, indem sie ein Kabel von einer Trommel abrollten und ein Ende zur Gegenstelle transportierten. Weil sie kleiner waren als Menschen, erledigten sie diese Jobs oft besser – aber genau dieser Erfolg wurde Zigtausenden von ihnen zum Verhängnis.

Je länger der Krieg dauerte, desto mehr Hunde starben – und desto mehr frische Meldehunde brauchte man. Für Nachschub sorgten Anzeigen in den Lokalteilen der deutschen Presse: Hundebesitzer sollten ihre angeblich „zwecklosen Hunde" in den Krieg schicken. Die Argumentation des Kriegsministeriums: Hunde können Menschenleben retten. „Lässt sich ermessen, wie vielen Kindern der Hund den Vater, wie vielen Frauen er den Ehemann gerettet hat?" Dieser Satz stammt von dem Hundezüchter Franz Müller, damals Chef der deutschen Kriegshundeschule, die ihr Zentrum im lothringischen Hubertville hatte, auf seinerzeit deutschem Staatsgebiet.

Für seine Schule brauchte Müller viele, viele Hunde. Hundebesitzer in ganz Deutschland sollten ihre Tiere aus patriotischen Gründen an die Front schicken. Ausgebildet hierfür wurden sie von Müller und Kollegen in seiner Zuchtanstalt. Zunächst wurden die tierischen Rekruten genau gemustert. Einmal ausgewählt, wurden sie an zwei Herrchen gewöhnt. Dann wurde ihnen beigebracht, immer dasjenige Herrchen aufzusuchen, das gerade nicht greifbar war – erst auf kurze Distanz, dann auf immer längere Distanzen. Das Ziel-Herrchen hinterließ dabei eine Spur, gelegt mit Tropfkannen, die stinkende Flüssigkeiten hinterließen.

Schäferhunde waren als Meldehunde besonders beliebt – sie waren leicht auszubilden.


müßten. — Dem ist zu entgegnen, daß geplant ist, bei Ausstellung der Bezugsscheine für den Zentner 50 Pfg. zu erheben und um diese 50 Pfg. dann später den Preis für die Kartoffeln aus dem Osten zu ermäßigen.

† (Hunde an die Front!) Auf eine diesbezügliche Anzeige im Inseratenteil der heutigen Nummer machen wir unsere Leser hiermit besonders aufmerksam.

b. Asberg, 26. Aug. (Genossenschaft.) Eine Versammlung, die hier am vergangenen Sonntag stattfand, beschäftigte sich mit der Versorgung mit Speise- und Saatkartoffeln für den kommenden Winter. Nach längerer Beratung wurde beschlossen, an den Geschäftsführer der Kleinviehzuchtgenossenschaft zu Moers folgende Entschließung zu schicken: Die in Asberg versammelten Mitglieder der Ge-

Die Redaktion empfiehlt eine Anzeige – inmitten von Meldungen der Alltagsnot.

Manche Herrchen banden sich auch Heringe unter die Kampfstiefel, um eine unverkennbare Spur zu legen. Bis zu zehn Kilometer weit konnten die Hunde selbstständig einer Spur folgen. Probleme entstanden vor allem, wenn sie unterwegs abgelenkt wurden oder unter Beschuss gerieten – deshalb wurden sie schon in ihrer Ausbildung an heftiges Trommelfeuer gewöhnt.

Die Werbung „Hunde an die Front" war in Deutschland allgegenwärtig. Noch heute findet man die Anzeigen aus etlichen Zeitungen im Internet. Das Inserat, das im Grafschafter erschien, wurde insgesamt in 4.000 Zeitungen gedruckt. Darin heißt es unter anderem: „Bei den gewaltigen Kämpfen im Westen haben die Hunde durch stärkstes Trommelfeuer die Meldungen aus vorderster Linie in die rückwärtigen Stellungen gebracht. Obwohl der Nutzen der Meldehunde überall bekannt ist, gibt es noch immer Besitzer kriegsbrauchbarer Hunde, welche sich nicht entschließen können, ihr Tier dem Vaterlande zu leihen!"

Ein Hund spannt eine Telefonleitung.

Andere Baustelle: Hunde wurden auch für die Versorgung von Verletzten eingesetzt.

Im „Grafschafter" wurden im August, einige Monate vor Kriegsende, auch ganz konkret die Voraussetzungen genannt, die ein Meldehund erfüllen musste: Mindestens ein Jahr alt sollte er sein und eine Schulterhöhe von über 50 Zentimetern besitzen. Geeignete Rassen seien Schäferhund, Dobermann, Airedale-Terrier, Rottweiler, Jagdhunde, Leonberger, Neufundländer, Bernhardiner, Doggen und Kreuzungen aus diesen Rassen. Die Hunde würden sorgsam gepflegt, von Fachdresseuren abgerichtet – und „im Erlebensfall nach dem Kriege an ihre Besitzer zurückgegeben".

Obwohl Idee und Tonfall heute zynisch klingen, galt der Einsatz der Meldehunde seinerzeit als großartiger Erfolg. In dem Buch „Der Hund im Krieg: 3000 Jahre im Einsatz" von Stefan Burkhart berichtet dieser, dass das Regiment 67 in Verdun an einem einzigen Tag bei Meldegängen 60 Männer verloren habe. Nachdem Hunde diese Meldegänge übernommen hatten, seien diese „Verluste" auf Null gesunken. Mancher Hund sei an einzelnen Tagen Dutzende von Malen durchs Trommelfeuer gelaufen und habe zwischen vorderster Linie und Kommandoposten bis zu 90 Kilometer am Tag zurückgelegt. Wie viele Hunde die deutschen Truppen an die Front schickten, schreibt Burkhart nicht, nur so viel: „Angesichts der vielen Tiere, die Müller ausbildete, kann man davon ausgehen, dass es viele Hundert, wer weiß, vielleicht einige Tausend waren." In einer Ausstellung über Vernetzung im Ersten Weltkrieg wurden vor einigen Jahren konkretere Zahlen genannt: 30.000 Meldehunde seien allein auf deutscher Seite im Einsatz an der Front gewesen, notierte Thomas Jander vom Berliner Museum für Kommunikation. 20.000 davon seien verwundet oder getötet worden.

Im zweiten Weltkrieg wurde übrigens das Aufgabengebiet der Hunde im Krieg noch ausgeweitet: Neben Meldetätigkeiten und Wachaufgaben kam nun auch die Suche nach Minen hinzu. Die sowjetische Armee kam sogar auf die Idee, Hunde mit Sprengstoff auszustatten und unter deutsche Panzer kriechen zu lassen. Glücklicherweise erwies sich diese Idee als unsinnig: Die Hunde hatten einfach zu viel Angst vor Panzern und liefen davon – es war nicht ihre schlechteste Idee.

* Ab einer Kreditablösung von mindestens 1.000 Euro.
Mindestkreditsumme 3.000 Euro. Angebot gültig bis zum 17.09.2018.

volksbank-niederrhein.de

Volksbank Niederrhein eG

Fotos: Berns

Uwe Rheinberger (links) und Mike Schulz sorgen seit kurzem fürs Essen in der Waldschänke.

Spontanes Startup

WALDSCHÄNKE IN MOERS

Böllernschenweg 4
47441 Moers
✆ 0176 - 31085100

GRÜNDER Der ehemalige Profisportler Mike Schulz führt seit kurzem die „Waldschänke". Sein Chefkoch ist ein alter Bekannter … Von Maren Tönisen

Unverhofft kommt oft. So war es auch bei dem ehemaligen Handball-Bundesliga-Spieler Mike Schulz und seiner Freundin Carmen Vidal: Sie war einst Kellnerin in der „Waldschänke by Marco" unter der Leitung von Marco Radulovic. Dieser pachtete dann aber ein Restaurant in Xanten und kocht mittlerweile dort. Carmen Vidal hätte es schade gefunden, wenn die Waldschänke in Moers dichtgemacht hätte. Sie sprach darüber mit ihrem Freund Mike Schulz. Irgendwann keimte dann die Idee auf, die Waldschänke zu übernehmen. „Das war eine ziemlich spontane Idee", so Schulz. Weil Schulz und Vidal selbst aber nicht professionell kochen, suchten sie einen Koch: So kamen sie mit Uwe Rheinberger zusammen, der auch schon in der Trotzburg gekocht hat. Seit Januar dieses Jahres können Gäste nun in der „Waldschänke in Moers" mit etwas abgewandeltem Namen unter neuer Leitung essen.

Inhaber Mike Schulz ist 26 Jahre alt, seine Freundin Carmen Vidal 23. Koch Uwe Rheinberger hebt mit seinen 63 Jahren also den Altersdurchschnitt erheblich. „Ich finde, dass junge Gründer Unterstützung verdienen", meint er. Er kocht auch deshalb gern in der Waldschänke, weil er die beiden mag. „Unser Team gefällt mir", schwärmt der Koch.

Das Konzept fürs Essen – eine festgelegte vegetarische Vorspeise, eine Hauptspeise nach Wahl und ein festgelegter Nachtisch für einen Preis – haben die drei von ihrem Vorgänger übernommen. Doch so festgelegt, dass an den Zutaten für die Vor- und Nachspeise nichts mehr zu rütteln wäre, ist das Waldschänke-Team nicht. „Wir gehen gern auf individuelle Wünsche ein, zum Beispiel, falls jemand etwas bei der Vorspeise nicht mag oder eine Lebensmittel-Unverträglichkeit hat", sagt Carmen Vidal.

Für sie ist es das größte Kompliment, wenn Gäste wiederkommen und fragen, ob sie in der Waldschänke ihre Feierlichkeiten ausrichten können. Platz ist dort für bis zu 50 Personen, gefeiert werden kann dabei nicht nur im Inneren, sondern auch draußen im Garten.

Uns haben Carmen Vidal, Mike Schulz und Uwe Rheinberger für die August-Ausgabe ein vegetarisches Rezept verraten, eine Blätterteig-Waldpilz-Pastete. „Im Sommer lässt sich das leichter verdauen als ein Steak. Außerdem passt das Gericht zur Waldschänke", sagt Uwe Rheinberger schmunzelnd. Und er verrät noch: „Man kann beim Nachkochen ruhig gefrorene Pilze nehmen. Im Inneren der Pastete kommt es ja nicht aufs Aussehen an." Wer keine Lust aufs Nachkochen hat, kann das Gericht im August übrigens auch in der Waldschänke essen. Denn dann steht es dort auf der Speisekarte.

ZUTATEN & ZUBEREITUNG

Blätterteig-Waldpilz-Pastete
(für 4 Personen bzw. 8 Portionen)

Für die Pastete:
300 Gramm Blätterteig
1 Kilo Pfifferlinge und Steinpilze
2 rote Zwiebeln
50 Gramm Butterschmalz
3 Scheiben Toastbrot
125 Milliliter Sahne
Salz, Pfeffer
100 Gramm Parmesan
125 Gramm Schmand
4 Eier
Salz, Pfeffer
1 Esslöffel Speisestärke

Für den Kräuterquark:
250 Gramm Magerquark
Salz, Pfeffer
Petersilie, Schnittlauch
100 Milliliter Sahne
1 Zwiebel

Zubereitung:
Zunächst eine Springform mit dem Blätterteig auslegen. Pfifferlinge und Steinpilze sowie die Zwiebeln in Würfel schneiden, mit dem Butterschmalz anbraten und mit Salz, Pfeffer, Oregano, Salbei und Petersilie würzen. Toastbrot in Würfel schneiden. Die angebratenen Pilze jetzt mit den Toastbrotwürfeln mischen und auf dem Blätterteig gleichmäßig verteilen.

Jetzt den Parmesan, den Schmand, die Eier, Salz, Pfeffer und die Speisestärke miteinander mischen und auf die Pilze geben. Die Pastete bei 200 Grad Celsius Ober- und Unterhitze etwa 40 Minuten backen.

Nun den Schnittlauch schneiden, die Petersilie hacken und die Zwiebel würfeln. Danach den Quark mit Salz, Pfeffer, der gehackten Petersilie, dem geschnittenen Schnittlauch, Sahne und der gewürfelten Zwiebel mischen und zur Pastete servieren.

RECHTSTIPP

Straßenbahnen haben Vorfahrt

Straßenbahnen haben auch dann Vorrang, wenn die Ampel einer über die Schienen führenden Fahrspur für Autos Grün zeigt. Im konkreten Fall war ein Kläger mit seinem Auto unterwegs, als er sich entschloss, mittels eines sogenannten U-Turns zu wenden. Hierzu musste er, der Abbiegespur folgend, die Straßenbahngleise überfahren. Der Kläger fuhr also bei Grün in den Gleisbereich ein. Doch als er sich mit seinem Fahrzeug auf den Gleisen befand, erfasste eine Straßenbahn sein Auto.

Durch den Unfall wurde das Auto des Klägers beschädigt, er erlitt erhebliche Verletzungen. Von den Verkehrsbetrieben und dem Straßenbahnfahrer verlangte er deshalb Schadensersatz. Die Schadensersatzklage des Klägers jedoch blieb erfolglos.

Doch wieso? Die vorhandene Ampelphasenschaltung – mit Grünlicht für linksabbiegende Kraftfahrzeuge, die die Straßenbahnschienen kreuzen, und ebenfalls Grünlicht für die Straßenbahn – sei rechtlich zulässig. Bei einer derartigen Schaltung greife die in der Straßenverkehrsordnung gesetzlich geregelte Vorrangregelung zugunsten der Schienenbahn, die auch gegenüber einem bei Grünlicht abbiegenden Linksabbieger gelte. Der Fahrzeughalter hatte daher keinen Anspruch auf Schadensersatz, so Experten der Versicherung Arag (OLG Hamm, Az.: 7 U 36/17).

FALLE DES MONATS!

Falsche Facebook-Freunde

Die Polizei warnt vor einer aktuellen Betrugsmasche, die Facebook-Nutzer betrifft. Dabei hackt ein unbekannter Betrüger einen Facebook-Account. Danach nimmt er Kontakt mit einem Facebook-Freund auf. Der kontaktierte Freund ist nun aber der Meinung, dass er mit einem tatsächlichen Freund kommuniziert und wird dazu gebracht, dem Betrüger seine Handynummer mitzuteilen. Macht er das, erhält er anschließend eine SMS des Internet-Bezahldienstes „Zong“ mit einer PIN. Danach wird er aufgefordert, diese SMS weiterzuleiten. Auf diese Weise gelangen Daten an den Betrüger, der sich mit diesen anschließend bei einem Online-Bezahldienst anmeldt und auf Kosten des Geschädigten Einkäufe macht. Bislang handelt es sich um Einzelbeträge bis 100 Euro.

Zum Schutz vor solchen Straftaten empfiehlt das Landeskriminalamt, SMS des Bezahldienstes „Zong“ nicht weiterzuleiten. Außerdem sollte man seine persönlichen Daten stets vertraulich behandeln und nie mehr als notwendig von sich preisgeben. Sollte jemand eine SMS dieser Art erhalten haben, so sollte er persönlich mit dem Facebook-Freund Kontakt aufnehmen und ihn darüber informieren, dass sein Account manipuliert wurde. Wer selbst Geschädigter einer derartigen Straftat geworden ist, sollte umgehend Strafanzeige bei der Polizei erstatten und seinen Mobilfunk-Anbieter über die widerrechtliche Abbuchung informieren.

Zugluft erlaubt Mietminderung

Wenn es in einem Passivhaus mit Lüftungsanlage zu luftig wird, können Mieter die Miete mindern. In einem konkreten Fall war ein Paar in eine Drei-Zimmer-Wohnung eines Passivhauses gezogen – versehen mit Fußbodenheizung und Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Wegen einer fehlerhaften Regulierung der Anlage zog jedoch ständig ein Strom kühler Luft durch die Räume. Sogar die Fußbodenheizung schaffte es nicht, gegen diesen anzukommen. Die Mieter hielten deswegen eine 20-prozentige Minderung für angemessen. Der Eigentümer nicht.

Das Urteil des Amtsgerichts brachte Klärung: Bei einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sei „konstruktionsbedingt häufig, zumindest innerhalb eines gewissen Rahmens, mit Zugluft zu rechnen". Deswegen könne man nicht grundsätzlich von einem Mangel sprechen. Doch hier gehe die Belästigung „über das erwartbare und damit hinzunehmende Maß hinaus". 20 Prozent Mietminderung hielt das Gericht aber für zu hoch und sprach den Mietern lediglich zehn Prozent zu (Amtsgericht Frankfurt, Aktenzeichen 33 C 1251/17).

Verlassen Sie sich nicht nur auf Ihr Glück. Wir beraten Sie gerne!

Dr. Weitz
Steuerberatung Moers

Landwehrstr. 6 · 47441 Moers
Telefon (02841) 99 99 20

info@steuern-moers.de
www.steuern-moers.de

www.facebook.com/SteuerberaterWeitz

* in Kooperation mit Dr. Weitz Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Das Moers-Quiz

1. Wo liegt der sogenannte „Gänsebrunnen"?

A an der Ecke Kirchstraße/ Oberwallstraße
B an der Ecke Kirchstraße/ Steinstraße
C an der Ecke Kirchstraße/ Pfefferstraße
D an der Ecke Kirchstraße/ Friedrichstraße

2. Wie heißt eine Moerser Firma, die Fruchtsäfte macht?

A Dr. Oetker
B CAD Schroer
C Niederrhein-Gold
D Wilbers

3. Wann wurde das Schwafheimer Meer zum Naturschutzgebiet erklärt?

A 1982
B 1992
C 2002
D 2012

4. Wann wurde das Kreisständehaus gebaut?

A 1498/1500
B 1598/1600
C 1698/1700
D 1898/1900

Auflösung: 1d, 2c, 3b, 4d

			9					5
9	6				4		1	
	4		5		1			
		6						
7			4	3		2		
5		4					3	
			8	4		9		
3	7		1		2		6	4
					5			8

SUDOKU Die Regel lautet: In keiner Reihe, keiner Spalte und keinem Unterquadrat darf eine Zahl zwei Mal stehen. Auflösung: Seite 40.

WITZE DES MONATS

„Wird die Operation sehr teuer?", fragt der Patient. „Machen Sie sich keine Sorgen, um dieses Problem kümmern sich dann Ihre Erben!"

Ein kleines Mädchen geht mit drei großen Eistüten in der Hand den Strand entlang. Gerade als sie bei den Eltern ankommt, rutscht ihr ein Eis aus der Hand und fällt in den Sand. „Wie schade", sagt sie traurig, „jetzt habe ich dein Eis fallen lassen, Vati!"

Martin soll als Hausaufgabe einen Aufsatz über ein Fußballspiel schreiben. Er überlegt und überlegt. Ihm fällt aber nichts ein. Plötzlich kommt ihm ein zündender Gedanke und er schreibt: „Der Platz war leider nicht bespielbar."

Eine ältere Dame sitzt beim Orthopäden im Wartezimmer, neben ihr sitzt ein Neonazi. Die Dame mustert ihn von oben bis unten, also von der Glatze bis zu den Springerstiefeln. Dann sagt sie zu ihm: „Sie Ärmster, erst die Chemo und nun auch noch die orthopädischen Schuhe!"

MEDIUM DES MONATS

Schüsse im Schnee

Der Titel „Schüsse im Schnee“ verspricht Abkühlung für heiße Sommertage. Tatsächlich spielt der Krimi im tiefverschneiten Finnland, wo die schwerreiche 92-jährige Lovisa Johnson allein mit einer Angestellten in einem abgelegenen Herrenhaus lebt. Sie fühlt sich seit einiger Zeit bedroht und heuert Hilja Ilverskero als Bodyguard an. Die nimmt Berichte über angebliche Anschläge zunächst nicht ganz ernst, doch bald findet sie Dinge, die auch ihr verdächtig vorkommen. Dubiose Energiepolitik, Flüchtlingskrise, ausländerfeindliche Bürgerbewegungen, Umweltaktivismus und nicht zuletzt die illustre Schar von Erben – vor wem muss sich die ehemalige Unternehmerin am meisten in Acht nehmen? Lovisa bekommt einen Drohbrief samt Hasenpfote, immer häufiger tauchen Verwandte in ihrem Haus auf und bleiben spontan über Nacht. Hilja wird beim Joggen fast von einem Auto überfahren, das kurz darauf vor einen Baum knallt. Hinter dem Lenkrad sitzt eine Leiche, ein Mitglied der Familie.

Leena Lehtolainen erzählt die spannende Geschichte konsequent aus der Sichtweise Hiljas, nie wissen wir Leser mehr als die Leibwächterin. Erst ganz zum Schluss setzen sich die vielen Mosaiksteinchen zu einem rasanten Finale zusammen.

Leena Lehtolainen: Schüsse im Schnee, Rowohlt TB, 2018, 224 Seiten, 9,99 Euro.

Tipp von: Martina Benzenberg
Martina Benzenberg ist Mitarbeiterin der Bibliothek Moers und in der Hauptstelle unter anderem für die Bereiche Geschichte, Politik und die Artothek zuständig.

Ausstellungen in Moers

Foto: Harald Gayk

Haus am Schwanenring

„Form & Farbe“ – Ausstellung von Künstlerinnen der „Moerser Palette“ bis zum 27. September im Haus am Schwanenring (Schwanenring 5). Öffnungszeiten: montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr. Eintritt frei.

Grafschafter Museum

„Gelato“ – alles rund ums Thema Eis bis zum 7. Oktober im Grafschafter Museum (Kastell 9). Geöffnet: dienstags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Eintritt: 0 bis 4,50 Euro.

Foto: Mueller-Stahl

Peschkenhaus

„Menschenbilder“ – Werke von Armin Mueller-Stahl, bis zum 30. September. Geöffnet: dienstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr. Eintritt: 2 Euro.

Foto: Dalmage Massimo

Gasometer Oberhausen

„Der Berg ruft“ – Faszination der Berge, bis zum 30. September. Geöffnet: dienstags bis sonntags sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr. In den Sommerferien ist auch montags geöffnet. Kosten: 0 bis 10 Euro.

Haus für Jung und Alt

„Von wegen alt“ – besondere Momente älterer Menschen. Ausstellung von vier Hobbyfotografen bis zum 13. Oktober im Haus für Jung und Alt (Blücherstraße 2a) in Meerbeck. Geöffnet: täglich von 9 bis 16 Uhr. Eintritt frei.

Veranstaltungskalender

Foto: Berns

Moerser Kirmes – am Freitag, 31. August, startet die Moerser Kirmes. Weitere Infos unter www.facebook.com/Die.offizielle.Moerser.Kirmesseite.

Badewannenrennen – am Samstag, 18. August, 14 bis 20 Uhr, am Naturfreibad Bettenkamper Meer. Anmeldungen sind möglich bei Axel Sandhofen (✆ 0172-2501572), Frank Hüfken (✆ 8834829) oder unter www.bettenkamper-meer.de.

Foto: Olaf Pfleger

Straßentheatertag – am Samstag, 25. August, 11 Uhr bis 16 Uhr, in der Innenstadt.

1 MI

BERATUNG

Offene Sprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 15.30-18 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

SPORT

Bosseln, 17.30-20 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr. 24, ☎ 8822889

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Wirbelsäulengymnastik für Frauen, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10, Repelen, ☎ 71020

TREFFPUNKTE

Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Bonifatiusstr. 104, elisabeth@fuders.de, ☎ 33460

Frühstück für jedermann, 8-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

Foto: Pixabay

Kickertreff – am Mittwoch, 1. August, 20 Uhr, in der Bollwerk-Kneipe. Eintritt frei.

☑ Terminvorschläge für „Wann läuft was?" können Sie über die Eingabemaske auf **www.moerser-monat.de** machen.

2 DO

BERATUNG

Frauensprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 12-13 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Versicherungsberatung, nach Terminvereinbarung, 15-20 Uhr, Verbraucherzentrale; Beratungsstelle Moers, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

Sprechstunde in deutscher und türkischer Sprache zur Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, 16-18 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Wassergymnastik, 20-21 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Solimare, ☎ 02065-302514

TREFFPUNKTE

Kickertreff, für Anfänger und Profis, 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Kneipe

Bergabend der Niederrheinischen Berg- & Wanderfreunde, 19 Uhr, Schützenhaus, Vinner Str. 63, ☎ 8833873

Treffen des Schachclubs „Caissa", ca. 19 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

Gruppe für Abhängigkeitserkrankte, Angehörige und Interessierte, 19 Uhr, ALOS- Freundeskreis Moers-Schwafheim, Gemeindehaus der Ev. Kirche Moers-Schwafheim, Schwarzer Weg 15, ☎ 0157-32256506

Strick und Liesel – das Handarbeitscafé für Hand- und Mundwerk, 10 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

3 FR

BERATUNG

Gesprächskreis für Erkrankte mit Arthrose, rheumatoider Arthritis und Polymyalgia Rheumatica, ab 15 Uhr, Café Pilatus, Wilhelm-Schroeder-Str. 10

Beratung zu vorhandenen Angeboten und Einrichtungen für ältere Menschen, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

MUSIK

Terrassenkonzert, mit „Der Butterwegge", 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Terrasse

SPORT

Sitzgymnastik und Gedächtnistraining, mit Überraschungs-Snack, 11.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

TREFFPUNKTE

Al-Anon-Gruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, 19.30 Uhr, CVJM-Heim, 1. Etage, Ecke Haagstr./Kleine Allee, ☎ 02066-56521

4 SA

AUSFLÜGE

Tagesradtour, ca. 55 km, auf den Spuren der Bergbauvergangenheit vorbei an verschiedenen „Schachtzeichen", 10 Uhr, Treffpunkt: Schwafheim, Parkplatz Restaurant Seerose, ☎ 0157-75310323

FÜHRUNGEN

Epochen der Stadtentwicklung 1, 14 Uhr, Treffpunkt: Kapelle

MUSIK

Euro Rock 2018, die Band Chapter trifft im Rahmen des initiierten europäischen Begegnungs-und Austauschprojektes auf drei Bands aus den internationalen Duisburger Partnerstädten, 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Kneipe

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

5 SO

AUSFLÜGE

Milde und Wilde Tageswanderung, Milde Seniorenwanderung, ca. 12 km; Wilde Konditionswanderung, ca. 18 km, Wanderungen auf getrennten Wegen im Naturreservat de Hamert und Looier Heide (NL), 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 64520

6 MO

SPORT

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Gymnastik, 18-19 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, **Fußball-Tennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee/Königsberger Str., ☎ 3910932, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers

TREFFPUNKTE

Literaturkreis Frau & Kultur, Literarischer Gesprächskreis der Gruppe Moers im Verband Frau und Kultur, 15.30-17 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, Iris Fischer, iris.fischer-nv@gmx.de, ☎ 31665

Foto: Pixabay

Happy Knäuel – am Dienstag, 7. August, 15 bis 16.30 Uhr, treffen sich Fans der Handarbeit in der Zentralbibliothek (Wilhelm-Schroeder-Straße 10). Kosten: 2 Euro.

PEKiP-Kurs, Entwicklungsförderung von Babys, 9-10.30 Uhr, 10.45-12.15 Uhr, Ev. Kirchengemeinde, Haagstr. 11, kathrin.dudek@kgm-moers.de, ☎ 8899812

Kreative Schreibwerkstatt, 16-18 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Basistreffen der ZWAR-Gruppe Repelen, offener Treffpunkt für Menschen ab 55 Jahre, 17.30-19.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Talstr. 12, ☎ 73596

7 DI

BERATUNG

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, Rechtsberatung im Sozialrecht, 8-13 Uhr, Evangelische Kirche, Homberger Str. 350, ☎ 58553

Persönliche Beratung zum Thema: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung – Persönliche Vorsorge, wie kann das gehen?“, 10-12 und 15-17 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Selbsthilfegruppe der Guttempler für Suchtkranke, 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Offene Beratung, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Gesprächskreis für pflegende Angehörige, 15.30-17 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Augustastr. 7-9, Anmeldung unter ☎ 8804834

SPORT

Stuhlgymnastik, 15-15.45 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

MUSIK

Center-Chor-Projekt, Singen und Swingen in „höchsten Tönen“, 18.30-20 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, dannenberg.eva@web.de

TREFFPUNKTE

Happy Knäuel, 15-16.30 Uhr, Treffen von Fans der Handarbeit, Kosten: 2 €, Zentralbibliothek Wilhelm-Schroeder-Str. 10

8 MI

AUSFLÜGE

Seniorenwanderung, ca. 8 km, von der Waldschenke bei KR-St. Hubert durch das Schad- und Stendener Bruch, 14 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 0152-21956556

BERATUNG

Offene Sprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 15.30-18 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

SPORT

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10, Repelen, ☎ 71020

Bosseln, 17.30-20 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr. 24, ☎ 8822889

Wirbelsäulengymnastik für Frauen, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

MUSIK

Offenes Singen, Singen nach Herzenlust, ohne Anmeldung, 11-12 Uhr, Kosten: 2 Euro, Hanns-Albeck-Platz 2

Foto: Pixabay

Sommerfest des Kleingartenvereins ‚Im Frankenfeld‘ (Im Frankenfeld 1) – am Samstag, 11. August, von 15 bis 23 Uhr.

Vorsicht – heiß und köstlich!

Jeden Dienstag im August
ab 18.00 Uhr

Grillen auf der Seeterrasse
in Wellings Parkhotel

Unser Küchenchef Wolfgang Labudda
und sein Team halten die Grillzange bereit
und freuen sich darauf, auf unserer Seeterrasse
für Sie lauter Köstlichkeiten zu grillen!

Reservieren Sie Ihren Tisch an unserer Hotelrezeption oder rufen Sie uns an.

WELLINGS

WELLINGS PARKHOTEL ✆ 0 28 42 - 2 10 40
WWW.WELLINGS.DE

SERVICE

Fahrradcodieraktion der Polizei Moers, von 14-17 Uhr, Niederrheinallee 130, Neuk.-Vluyn, Hof der Polizeiwache

TREFFPUNKTE

Frühstück für jedermann, 8-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

9 DO

BERATUNG

Frauensprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 12-13 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Energieberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale, Beratungsstelle Moers, Kirchstr. 42, ✆ 6077601

Sprechstunde in deutscher und türkischer Sprache zur Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, 16-18 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ✆ 73596

Persönliche Beratung zum Thema: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung – Persönliche Vorsorge, wie kann das gehen?“, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ✆ 73596

SPORT

Wassergymnastik, 20-21 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Solimare, ✆ 02065-302514

TREFFPUNKTE

Frauen-Forum, Treffpunkt und Plattform für Frauen in Moers, 18-20 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, Barbara Folkerts, barbara.folkerts@moers.de, ✆ 201333

Strick und Liesel – das Handarbeitscafé für Hand- und Mundwerk, 10 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ✆ 505343

Gruppe für Abhängigkeitserkrankte, Angehörige und Interessierte, 19 Uhr, ALOS- Freundeskreis Moers-Schwafheim, Gemeindehaus der Ev. Kirche Moers-Schwafheim, Schwarzer Weg 15, ✆ 0157-32256506

Treffen des Schachclubs „Caissa“, 19 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

10 FR

BERATUNG

Nachbarschaftlicher Unterstützungsdienst, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ✆ 73596

Offene Rentenberatung, persönliche Beratung vom Versichertenältesten, 9-12 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, Reiner Baars, baars-reiner@t-online.de, ✆ 28881

MUSIK

Terrassenkonzert, mit „Fish&Oldrik“, 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Terrasse

TREFFPUNKTE

Al-Anon-Gruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, 19.30 Uhr, CVJM-Heim, 1. Etage, Ecke Haagstr./Kleine Allee, ✆ 02066-56521

Foto: Pixabay

Spieleabend – am Dienstag, 14. August, 19.30 Uhr, werden im Bollwerk Brett-, Karten- oder Rollenspiele gespielt. Eintritt frei.

Grillfest, 13 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

11 SA

FESTE

Sommerfest des Kleingartenvereins ‚Im Frankenfeld', 15-23 Uhr, Im Frankenfeld 1

TREFFPUNKTE

Autismus einfach anders: Treffen für junge Autisten und deren Angehörige, 15-17 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 0157-87387030

FÜHRUNGEN

Epochen der Stadtentwicklung 2, 14 Uhr, Treffpunkt: Kapelle

„Die Römer in Moers", öffentliche Familienführung, 14 Uhr, reg. Museumseintritt, Grafschafter Museum

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

12 SO

AUSFLÜGE

Tageswanderung, ca. 12 km, durchs Naturschutzgebiet Lichtenhagen und den Dämmerwald bei Schermbeck, 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 0163-4589660

FÜHRUNGEN

Oranier/Wind aus West, 15 Uhr, Treffpunkt: Haagstr.

Altes und modernes Moers, 10.30 Uhr, Treffpunkt: Schloss

SPORT

Boule-Turnier der Moerser Boulefreunde, 10 Uhr, Anmeldeschluss: 9.45 Uhr, Moerser Boule-Freunde, auf dem Platz des FC Rot-Weiß, Am Jostenhof 37, ☎ 921666

13 MO

TREFFPUNKTE

Kreative Schreibwerkstatt, 16-18 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

PEKiP-Kurs, Entwicklungsförderung von Babys, 9-10.30 Uhr, 10.45-12.15 Uhr, Ev. Kirchengemeinde, Haagstr. 11, kathrin.dudek@kgm-moers.de, ☎ 8899812

Singkreis, für alle Singfreudigen, 14.30-16 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

SPORT

Gymnastik, 18-19 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, **Fußball-Tennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee/Königsberger Str., ☎ 3910932, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

14 DI

MUSIK

Center-Chor-Projekt, Singen und Swingen in „höchsten Tönen", 18.30-20 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, dannenberg.eva@web.de

SPORT

Stuhlgymnastik, 15-15.45 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

BERATUNG

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, Rechtsberatung im Sozialrecht, 8-13 Uhr, Evangelische Kirche, Homberger Str. 350, ☎ 58553

Für alle Sonntag-Genießer!

Jeden Sonntag im August
von 8.00 – 11.30 Uhr

Sekt-Frühstück

in Wellings Romantik Hotel zur Linde

An unserem Frühstücksbuffet finden Sie alles, was Ihr Herz begehrt und Sie für einen guten Start in den Tag benötigen. Vielfalt, Frische und eine hohe Qualität sind unser Erfolgsrezept für Ihren genussvollen Morgen.

Freundschaftspreis pro Person: 19,50 €

WELLINGS

Wellings Romantik Hotel zur Linde ☎ 0 28 41 - 97 60
www.wellings.de

Ferienprogramm – vom 6. bis zum 24. August im Grafschafter Musenhof. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Geöffnet ist montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Offene Beratung, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Selbsthilfegruppe der Guttempler für Suchtkranke, 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Trauer gehört zum Leben: Gespräche, Beratung und Begleitung, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

TREFFPUNKTE

Monatstreffen Kneipp-Verein, 18.30 Uhr, Bronostr. 4, ☎ 65426

Spieleabend, Brett-, Karten- und Rollenspiele, 19.30 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Kneipe

Kaffeeklatsch des Sozialverbandes VdK, 15 Uhr, VdK Moers-Mitte, AWO-Fritz-Büttner-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

15 MI

SPORT

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10, Repelen, ☎ 71020

Bosseln, 17.30-20 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr. 24, ☎ 8822889

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Wirbelsäulengymnastik für Frauen, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30-16 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Seniorentanz, 16.30-17.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

AUSFLÜGE

Nachmittagswanderung, ca. 10 km, am Rhein entlang durch das Rheinvorland bei DU-Friemersheim, 14 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 0163-4589660

BERATUNG

Offene Sprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 15.30-18 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Persönliche Beratung zum Thema: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung – Persönliche Vorsorge, wie kann das gehen?“, 15-17 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

TREFFPUNKTE

Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Bonifatiusstr. 104, elisabeth@fuders.de, ☎ 33460

16 DO

SERVICE

Fahrradcodieraktion der Polizei Moers, von 14-17 Uhr, Asberger Str. 5, Garagenhof der Polizeiwache

SPORT

Wassergymnastik, 20-21 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Solimare, ☎ 02065-302514

Karate für Kinder und Jugendliche, 15.30 Uhr: Kinder ab 6 Jahre, 16.30 Uhr: Jugendliche ab 11 Jahre, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Seniorensport, 18-19 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Line-Dance für Frauen über 50, 9.30-12 Uhr: Fortgeschrittene, 18-19 Uhr: Einsteiger, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

TREFFPUNKTE

Gruppe für Abhängigkeitserkrankte, Angehörige und Interessierte, 19 Uhr, ALOS-Freundeskreis Moers-Schwafheim, Gemeindehaus der Ev. Kirche Moers-Schwafheim, Schwarzer Weg 15, ☎ 0157-32256506

Strick und Liesel – das Handarbeitscafé für Hand- und Mundwerk, 10 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Quartiersforum Innenstadt, Treffen einer Gruppe interessierter Innenstädter, die sich mit Themen und Initiativen zur städtebaulichen und sozialen Entwicklungen in Moers-Mitte befasst, 17-18 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, Klaus-Dieter Vinschen, kdvinschen@gmail.com, ☎ 0171-7419784

Treffen des Schachclubs „Caissa“, ca. 19 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

BERATUNG

Versicherungsberatung, 15-20 Uhr, **Energieberatung,** nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale; Beratungsstelle Moers, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

Sprechstunde in deutscher und türkischer Sprache zur Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, 16-18 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Wegweisende Beratung für Menschen mit türkischem Migrationshintergrund, durch Frauen der Opstapje-Gruppe Repelen, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Frauensprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 12-13 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Karaoke-Abend – am Freitag, 17. August, 20.30 Uhr, im Dschungel-Club (Viktoriastraße 36). Eintritt: 3 Euro. Weitere Infos: www.dschungel-club.com.

17 FR

MUSIK

Terrassenkonzert, mit „Reeancments“ & „Stone Pine“, 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Terrasse

Karaoke-Abend, 20.30 Uhr, Eintritt: 3 €, Dschungel-Club, Viktoriastr. 36, www.dschungel-club.com.

BERATUNG

Beratung Blinden- und Sehbehindertenverein, individuelle Beratung für Blinde und sehbehinderte Menschen, 15-16 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, Heinz Peter Maas, ☎ 55370

TREFFPUNKTE

Al-Anon-Gruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, 19.30 Uhr, CVJM-Heim, 1. Etage, Ecke Haagstr./Kleine Allee, ☎ 02066-56521

☑ Terminvorschläge für „Wann läuft was?“ können Sie über die Eingabemaske auf **www.moerser-monat.de** machen.

18 SA

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

19 SO

AUSFLÜGE

Tageswanderung, ca. 16 km, von Dahlheim-Röttgen zum Elfenmeer und zum Nationalpark „de Meinweg“ (NL), 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 0177-7377109

FÜHRUNGEN

Historische Stadtführung, 11 Uhr, Treffpunkt: Schloss

20 MO

SPORT

Gymnastik, 18-19 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, **Fußball-Tennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee/Königsberger Str., ☎ 3910932, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Foto: Pixabay

Boule-Turnier der Moerser Boule-Freunde – am Sonntag, 12. August, 10 Uhr. Meldeschluss ist bereits um 9.45 Uhr. Treffpunkt ist auf dem Platz des FC Rot-Weiß Moers (Am Jostenhof 37). Mehr Infos bei Günter Domogalski, ☎ 921666.

TREFFPUNKTE

PEKiP-Kurs, Entwicklungsförderung von Babys, 9-10.30 Uhr, 10.45-12.15 Uhr, Ev. Kirchengemeinde, Haagstr. 11, kathrin.dudek@kgm-moers.de, ☎ 8899812

Das ReiseTeam
Weingarten & Nierhaus GmbH

Seit 20 Jahren veranstaltet das ReiseTeam Moers mit viel Herzblut „Gruppenreisen ohne Gruppenzwang“. Zwei Reisen möchten wir Ihnen hier besonders ans Herz legen:

Goldener Herbst am Bodensee, 21.10. – 28.10.2018

Entdecken Sie die Schönheit dieser beliebten Region! 3 Ausflüge: Meersburg, Schloss Salem, Konstanz, Taxi, Busfahrt, Reisebegleitung, Ausflüge, Führungen, Weinprobe, 7 x Ü/HP u.v.m. inkl. Sie wohnen im 3* „Strandhotel Seehof“ in Überlingen, eigener Strand, Kurabteilung, Garten, Sauna.

Preis p. P. im DZ Landseite: 820,– €
DZ Seeseite: 890,– € / EZ Seeseite: 990,– €

Insel Hvar / Kroatien, 15.10. – 25.10.2018

Verlängern Sie doch einfach den Sommer auf der kroatischen Sonneninsel Hvar! Taxi, Flug mit Eurowings Köln-Split-Düsseldorf, Reisebegleitung, 10 x Ü/HP, Inselrundfahrt, Stadtführung Hvar & Split u.v.m. inkl. Sie wohnen im 4* „Grand Beach Resort Amfora“.

Preis p. P. im DZ Landseite: 1.165,– €
DZ Meerseite: 1.315,– € / EZ Landseite: 1.425,– €

Gesamtkatalog und Infos bei: Das ReiseTeam · Weingarten & Nierhaus GmbH · Ostring 13 · 47441 Moers
Telefon: 02841-8821016 · info@dasreiseteam.de · www.dasreiseteam.de

10 Jahre Luft- & Liebe-Festival 2018 Vol. II – am Samstag, 25. August, wird ab 14 Uhr im Duisburger Villenpark Rheinperle mit Künstlern wie „Alle Farben" und Kevin de Fries gefeiert. Tickets gibt's ab 29 Euro über www.luftundliebefestival.de.

Kreative Schreibwerkstatt, 16-18 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Singkreis, für alle Singfreudigen, 14.30-16 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Basistreffen der ZWAR-Gruppe Repelen, offener Treffpunkt für Menschen ab 55 Jahre, 17.30-19.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Talstr. 12, ☎ 73596

21 DI

BERATUNG

Selbsthilfegruppe der Guttempler für Suchtkranke, 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

1	2	3	9	6	7	4	8	5
9	6	5	3	8	4	7	1	2
8	4	7	5	2	1	6	9	3
2	3	6	7	5	8	1	4	9
7	8	1	4	3	9	2	5	6
5	9	4	2	1	6	8	3	7
6	5	2	8	4	3	9	7	1
3	7	8	1	9	2	5	6	4
4	1	9	6	7	5	3	2	8

Auflösung von Seite 30

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, Rechtsberatung im Sozialrecht, 8-13 Uhr, Evangelische Kirche, Homberger Str. 350, ☎ 58553

Persönliche Beratung zum Thema: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung – Persönliche Vorsorge, wie kann das gehen?", 15-17 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Offene Beratung, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

24-Std.-Betreuung und Pflege zu Hause, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Stuhlgymnastik, 15-15.45 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

Karatetraining für Kinder und Jugendliche, 18 Uhr, **Gesundheitstraining für Erwachsene,** 19 Uhr: Shorin-Karate (dynamisch), 20.30 Uhr: Tai-Chi-Chuan/Qigong (ruhig), AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

MUSIK

Center-Chor-Projekt, Singen und Swingen in „höchsten Tönen", 18.30-20 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, dannenberg.eva@web.de

22 MI

AUSFLÜGE

Büfett im Klee, ca. 8 km, sommerliche Wanderung um den Elfrather See, 12 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 0177-1581694

BERATUNG

Offene Sprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 15.30-18 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

MUSIK

Offenes Singen, Singen nach Herzenlust, ohne Anmeldung, 11-12 Uhr, Kosten: 2 Euro, Hanns-Albeck-Platz 2

TREFFPUNKTE

„Wie klug seid ihr wirklich?", Quiz, 20 Uhr, Teilnahmegebühr: 1 €, Bollwerk 107, Kneipe

Fadenwerkstatt für Jung und Alt, offenes Angebot zum Stricken, Häkeln und Strickfilzen mit Erfahrungsaustausch und Lernangebot, 15-17.30 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10, Repelen, ☎ 71020

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Wirbelsäulengymnastik für Frauen, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30-16 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Seniorentanz, 16.30-17.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Bosseln, 17.30-20 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr. 24, ☎ 8822889

23 DO

BERATUNG

Frauensprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 12-13 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Energieberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale; Beratungsstelle Moers, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

Sprechstunde in deutscher und türkischer Sprache zur Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, 16-18 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Persönliche Beratung zum Thema: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung – Persönliche Vorsorge, wie kann das gehen?", 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

AUSFLÜGE

Ausflug zur Xantener Nordsee, mit Schifffahrt, Kneipp-Verein, Brunostr. 4, ☎ 65426

„Quiz – Wie klug seid ihr wirklich?" – am Mittwoch, 22. August, 20 Uhr, im Bollwerk.

Terminvorschläge für „Wann läuft was?“ können Sie über die Eingabemaske auf **www.moerser-monat.de** machen.

SPORT

Wassergymnastik, 20-21 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Solimare, ☎ 02065-302514

Karate für Kinder und Jugendliche, 15.30 Uhr: Kinder ab 6 Jahre, 16.30 Uhr: Jugendliche ab 11 Jahre, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Seniorensport, 18-19 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Line-Dance für Frauen über 50, 9.30-12 Uhr: Fortgeschrittene, 18-19 Uhr: Einsteiger, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

TREFFPUNKTE

Strick und Liesel – das Handarbeitscafé für Hand- und Mundwerk, 10 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Gruppe für Abhängigkeitserkrankte, Angehörige und Interessierte, 19 Uhr, ALOS-Freundeskreis Moers-Schwafheim, Gemeindehaus der Ev. Kirche Moers-Schwafheim, Schwarzer Weg 15, ☎ 0157-32256506

Treffen des Schachclubs „Caissa“, 19 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

24 FR

BERATUNG

Beratung in Fragen der Sicherheit, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Offene Rentenberatung, persönliche Beratung vom Versichertenältesten, 9-12 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, Reiner Baars, baars-reinere@t-online.de, ☎ 28881

MUSIK

Terrassenkonzert, mit „Staubelephanten“ & „Rascal’s Corner“, 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Terrasse

TREFFPUNKTE

Al-Anon-Gruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, 19.30 Uhr, CVJM-Heim, 1. Etage, Ecke Haagstr./Kleine Allee, ☎ 02066-56521

25 SA

AUSFLÜGE

Nachmittagsradtour, ca. 30 km, vom Bergsee zum Toeppersee und Schwafheimer Meer, 14 Uhr, Treffpunkt: Eissporthalle Solimare, ☎ 0163-4589660

„5th Moerser Kids Ride“ – am Sonntag, 26. August, findet im Enni-Sportpark Rheinkamp von 9 bis 19 Uhr eine Motorrad-Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten des Vereins „Klartext für Kinder“ statt. Ab 15 Uhr spielt die Band „Sündenrock“ (Foto).

FESTE

10 Jahre Luft- & Liebe-Festival 2018 Vol. II, 14 Uhr mit Künstlern wie „Alle Farben“ und Kevin de Fries, Tickets ab 29 €, Duisburger Villenpark Rheinperle, www.luftundliebe-festival.de

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

THEATER

Comedy Arts, Straßentheatertag, 11-16 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Innenstadt

FÜHRUNGEN

Nacht der Geschichte, 19 Uhr, Eintritt: 8 €, VVK an der Museumskasse oder unter ☎ 881510, Grafschafter Museum

26 SO

FESTE

„5th Moerser Kids Ride“, Motorrad-Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten des Vereins „Klartext für Kinder“, 9-19 Uhr, ab 15 Uhr spielt die Band „Sündenrock“, Enni-Sportpark Rheinkamp

ivd
HOFFMANN IMMOBILIEN seit 1965
RDM
Uerdinger Str. 24, 47441 Moers
www.hoffmann-ivd.de

Keine Experimente!
Verkauf und Vermietung einer Immobilie sind Vertrauenssache – nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz.
...seit über 50 Jahren erfolgreich in Moers.

Bettina und Eckhard Brotte

Telefon 02841-91990

Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung „Gelato! Italienische Eismacher am Niederrhein“ – am Dienstag, 28. August, 16.30 Uhr, im Grafschafter Museum. Eintritt: 0 bis 4,50 Euro.

AUSFLÜGE

Tageswanderung, ca. 13 km, durch den Hardter Wald bei Mönchengladbach, u. a. am Nato-Flughafengelände vorbei, 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 64520

FÜHRUNGEN

„Von der Zwingermauer bis zum Dachboden“, öffentliche Führung, 14 Uhr, reg. Museumseintritt, Grafschafter Museum

27 MO

SPORT

Gymnastik, 18-19 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, **Fußball-Tennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee/Königsberger Str., ☎ 3910932, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

TREFFPUNKTE

Kreative Schreibwerkstatt, 16-18 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

PEKiP-Kurs, Entwicklungsförderung von Babys, 9-10.30 Uhr, 10.45-12.15 Uhr, Ev. Kirchengemeinde, Haagstr. 11, kathrin.dudek@kgm-moers.de, ☎ 8899812

Singkreis, für alle Singfreudigen, 14.30-16 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

VORTRÄGE

Informationsgespräch: Mittlerer Schulabschluss/ Hauptschulabschluss, 19 Uhr, VHS, Heinrich-Pattberg-Realschule, Uerdinger Str. 70, ☎ 201-565

28 DI

MÄRKTE

Markttreff, 18-20 Uhr, Café Mundo, Rheinberger Str. 17, Tauschring Moerser Boerse, ☎ 0157-89609626

SPORT

Stuhlgymnastik, 15-15.45 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

Karatetraining für Kinder und Jugendliche, 18 Uhr, **Gesundheitstraining für Erwachsene,** 19 Uhr: Shorin-Karate (dynamisch), 20.30 Uhr: Tai-Chi-Chuan/Qigong (ruhig), AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

BERATUNG

Persönliche Beratung zum Thema: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung – Persönliche Vorsorge, wie kann das gehen?“, 15-17 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, Rechtsberatung im Sozialrecht, 8-13 Uhr, Evangelische Kirche, Homberger Str. 350, ☎ 58553

Offene Beratung, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Selbsthilfegruppe der Guttempler für Suchtkranke, 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Allgemeine Beratung der Seniorenselbsthilfegruppe „Späte Freiheit“, 10-12 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

FÜHRUNGEN

„Gelato! Italienische Eismacher am Niederrhein“, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung, 16.30 Uhr, reg. Museumseintritt, Grafschafter Museum

IMPRESSUM

Herausgeber, Kaufmännische Leitung: Helmut Berns

Redaktionelle Leitung: Stefan Brunn

Redaktion: Maren Tönisen

Redaktion: Andrea Rayers

Layout und Satz: Anne Barg

Layout und Satz: Frederik Schmitt

Reportagen: Achim Bertenburg

Kundenberatung: Phillip Berns

Anzeigenberatung: Kristina Nitzsche

Anzeigenannahme: ☎ 0 28 41/2 66 90 / verwaltung@agenturberns.de
Anzeigenschluss: 6. des Vormonats
Mediadaten: www.moerser-monat.de

Anzeigen, Gestaltung und Satz:
Agentur Berns, Rheinberger Str. 15,
47441 Moers
☎ 0 28 41/2 66 90, Fax: 13 43

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Dr. Stefan Brunn

Druck: SetPoint Medien GmbH
Druckauflage: 10.000

Abonnement:
Agentur Berns,
Rheinberger Str. 15,
47441 Moers

Für Terminankündigungen steht auf der Internetseite www.moerser-monat.de eine Eingabemaske bereit. Für die Richtigkeit von Terminmeldungen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung, dies gilt ebenso für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Redaktion freut sich über Themenvorschläge an: redaktion@moerser-monat.de.

Der Moerser Monat ist Mitglied im Initiativkreis Moers.

MUSIK

Center-Chor-Projekt, Singen und Swingen in „höchsten Tönen“, 18.30-20 Uhr, Hanns-Albeck-Platz 2, dannenberg.eva@web.de

TREFFPUNKTE

Zeit für Gespräche, 15 Uhr, Hospiz-Café, Altenkrankenheim Bethanien, Wittfeldstr. 31, Raum 001, ☎ 2002140

29 MI

AUSFLÜGE

Seniorenwanderung, ca. 6 km, durch den Uhlenhorster Wald in Mülheim/Ruhr, 14 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, ☎ 0176-57927788

BERATUNG

Offene Sprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 15.30-18 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Gesprächskreis für Betroffene mit seltenen rheumatischen Erkrankungen, ab 15 Uhr, Café Lyzeum, Hanns-Albeck-Platz 2, ☎ 02802-1517

VORTRÄGE

„Eiscafé und Stadtkultur“, Anna Marijke Weber, RWTH Aachen, 19.30 Uhr, Eintritt: 3 €, Grafschafter Museum

Foto: Pixabay

Seniorenkreis zum Thema „Wir lassen uns süße Herzen schmecken“ – am Mittwoch, 29. August, 15 Uhr, im Ev. Vereinshaus Repelen (Am Kolk 20). Für Kosten für Kaffee wird gesammelt.

☑ Terminvorschläge für „Wann läuft was?“ können Sie über die Eingabemaske auf **www.moerser-monat.de** machen.

SPORT

Bosseln, 17.30-20 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr. 24, ☎ 8822889

Walken, 8.55 Uhr, Treffpunkt: Asberger Brunnen, Fritz-Büttner-Begegnungsstätte (AWO), Bonifatiusstr. 72

Wirbelsäulengymnastik für Frauen, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10, Repelen, ☎ 71020

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30-16 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Seniorentanz, 16.30-17.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

TREFFPUNKTE

Kickertreff, für Anfänger und Profis, 20 Uhr, Eintritt frei, Bollwerk 107, Kneipe

Seniorenkreis zum Thema „Wir lassen uns süße Herzen schmecken“ 15 Uhr, Ev. Vereinshaus Repelen, Am Kolk 20

Frühstück für jedermann, 8-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

30 DO

BERATUNG

Frauensprechstunde, Alkohol-, Medikamenten- oder Glückspielproblematik, 12-13 Uhr, Caritasverband Moers-Xanten, Ostring 1

Foto: Pixabay

„Achtsamkeit: Ganz im Hier und Jetzt“ – unter diesem Motto findet am Freitag, 31. August, 9 bis 10 Uhr, eine Veranstaltung mit der zertifizierten Meditationskursleiterin Diana Beye in der SCI-Volksschule (Hanns-Albeck-Platz 2) statt. Infos: ☎ 0176-63126346.

Versicherungsberatung, 15-20 Uhr, **Energieberatung,** nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale; Beratungsstelle Moers, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

Sprechstunde in deutscher und türkischer Sprache zur Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, 16-18 Uhr, seniorenbuero@grafschafter-diakonie.de, Markt 5, ☎ 73596

FESTE

Moerser Kirmes, weitere Infos unter www.facebook.com/Die.offizielle.Moerser.Kirmesseite

SERVICE

Fahrradcodieraktion der Polizei Moers, von 14-17 Uhr, Asberger Str. 5, Garagenhof der Polizeiwache

SPORT

Wassergymnastik, 20-21 Uhr, Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers, Solimare, ☎ 02065-302514

Karate für Kinder und Jugendliche, 15.30 Uhr: Kinder ab 6 Jahre, 16.30 Uhr: Jugendliche ab 11 Jahre, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Line-Dance für Frauen über 50, 9.30-12 Uhr: Fortgeschrittene, 18-19 Uhr: Einsteiger, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

Seniorensport, 18-19 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstr. 2

TREFFPUNKTE

Strick und Liesel – das Handarbeitscafé für Hand- und Mundwerk, 10 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

Gruppe für Abhängigkeitserkrankte, Angehörige und Interessierte, 19 Uhr, ALOS-Freundeskreis Moers-Schwafheim, Gemeindehaus der Ev. Kirche Moers-Schwafheim, Schwarzer Weg 15, ☎ 0157-32256506

Treffen des Schachclubs „Caissa“, 19 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

31 FR

SPORT

Sitzgymnastik und Gedächtnistraining, mit Überraschungs-Snack, 11.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34

TREFFPUNKTE

Al-Anon-Gruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, 19.30 Uhr, CVJM-Heim, 1. Etage, Ecke Haagstr./Kleine Allee, ☎ 02066-56521

Blutspendetermine im August

Hotline 0800 - 119 49 11

Freitag, 03. August, 15:00 Uhr - 18:30 Uhr Eick – Gemeindehaus „St.Ida“, Eicker Grund 102b
Dienstag, 14. August, 15:00 Uhr - 19:30 Uhr Kapellen – Ev. Gemeindehaus, Bendmannstr. 3
Donnerstag, 16. August, 12:00 Uhr - 16:00 Uhr Innenstadt – Gesundheitsamt d. Kreis Wesel, Mühlenstr. 15

Apothekennotdienste im August

01.08.	47	17.08.	49
02.08.	42	18.08.	51+65
03.08.	50	19.08.	39
04.08.	59	20.08.	56
05.08.	52	21.08.	41
06.08.	58	22.08.	42
07.08.	48	23.08.	43
08.08.	44+61	24.08.	64+53
09.08.	55	25.08.	48+60
10.08.	57	26.08.	50
11.08.	40+63	27.08.	58
12.08.	46	28.08.	44
13.08.	54	29.08.	63+59
14.08.	43	30.08.	55
15.08.	45	31.08.	54
16.08.	52		

39 **Adler-Apotheke** – Innenstadt, Kirchstr. 6, ☎ 2 10 21
40 **Aeskulap-Apotheke** – St. Josef Krankenhaus, Xantener Str. 40, ☎ 8 81 13 00
41 **Apotheke am Kö** – Innenstadt, Steinstr. 55, ☎ 2 29 11
42 **Apotheke am Neumarkt** – Innenstadt, Neumarkt 15, ☎ 88 00 90
43 **Apotheke am Ostring** – Innenstadt, Ostring 3, ☎ 1 62 31
44 **Forum-Apotheke** – Innenstadt, Homberger Str. 71, ☎ 2 87 73
45 **Georg-Apotheke** – Asberg, Konstantinstr. 1e, ☎ 5 10 19
46 **Humboldt-Apotheke** – Vinn, Humboldstr. 44, ☎ 3 30 97
47 **Löwen-Apotheke** – Innenstadt, Steinstr. 5/Klosterstr. 2, ☎ 2 20 54
48 **Regenbogen-Apotheke** – Asberg, Römerstr. 434, ☎ 5 24 04
49 **Residenz-Apotheke** – Innenstadt, Homberger Str. 69, ☎ 14 98 10
50 **easyApotheke** – Asberg Römerstr. 568, ☎ 65 83 00
51 **Linden-Apotheke** – Meerbeck, Lindenstr. 116, ☎ 5 10 76
52 **Rosen-Apotheke** – Scherpenberg, Homberger Str. 355, ☎ 5 21 35
53 **Barbara-Apotheke** – Repelen, Lintforter Str. 69, ☎ 9 74 50
54 **Brunnen-Apotheke** – Rheinkamp, Kurt-Schumacher-Allee 42 , ☎ 4 15 55
55 **Genius-Apotheke** – Repelen, Lintforter Str. 78, ☎ 9 73 67
56 **Markt-Apotheke** – Repelen, Markt 17, ☎ 9 78 53
57 **Ahorn-Apotheke** – Kapellen, Bendmannstr. 7, ☎ 8 82 29 55
58 **Elefanten-Apotheke** – Schwafheim, Länglingsweg 67d, ☎ 9 32 70
59 **Ring-Apotheke** – Kapellen, Asternstr. 5, ☎ 6 13 65
60 **Grafschafter Apotheke** – Neukirchen-Vluyn, Leineweberplatz 5, ☎ 0 28 45/16 22
61 **Klompen-Apotheke** – Neukirchen-Vluyn, Niederrheinallee 356, ☎ 0 28 45/94 19 40
62 **Kranich-Apotheke** – Neukirchen-Vluyn, Niederrheinallee 315a, ☎ 0 28 45/25 84
63 **Lavendel-Apotheke** – Neukirchen-Vluyn, Hochstr. 5, ☎ 0 28 45/30 02
64 **Linden-Apotheke** – Neukirchen-Vluyn, Andreas-Bräm-Str. 12a, ☎ 0 28 45/94 41 30
65 **Skarabäus Apotheke** – Neukirchen-Vluyn, Niederrheinallee 83, ☎ 0 2845/40 00

Apotheken-Notdienst-Hotline: 0 18 05 - 93 88 88* · Notdienstplan online: www.aknr.de
* 0,14 Euro/Min aus dem deutschen Festnetz

Zeiten gelten jeweils von 9 bis 9 Uhr des Folgetages. Alle Angaben ohne Gewähr.

Das bin ich!

Poesiealbum

PETER OELKER

Peter Oelker arbeitete über drei Jahrzehnte als Fotograf für die Neue Rhein Zeitung. Jetzt ist der 62-Jährige zwar Rentner, seiner Fotografier-Leidenschaft geht er aber immer noch nach. Im Gegensatz zu journalistischen Fotografien macht er jetzt aber überwiegend Fotos von Landschaften, Wolken und Gassen, die er in einer persönlichen Technik verfremdet.

Name: Peter Oelker

Spitzname: Kiwi

Meine Hobbys: Reisen im Wohnmobil, Fotokunst, Kochen

Mein Lieblingsessen: Grillteller XXL

Mein Lieblingslied: Es bleibt eine Narbe zurück (Reinhard Mey)

Mein Lieblingsfilm: Die Nacht des Jägers

Mein Lieblingsbuch: Der Schwarm v. Frank Schätzing

Mein Lieblingsspiel: Qwirkle

umblättern →

Mein Lieblingssport: Fußball

Mein Lieblingsspruch: Lass den Jung ma machen! Und bewahrt derweil die Ruhe!

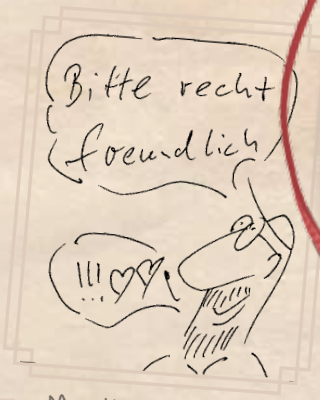
Ich bin Fan von ... guten Witzen.

Darauf bin ich besonders stolz: Meine große Familie.

So macht man mir eine Freude: Mit großen, aber ehrlich gemeinten Komplimenten.

Das würde ich tun, wenn ich einen Tag lang König wär: Meine Rente erhöhen und ein großes fröhliches Fest feiern!

Das wünsche ich mir für die Zukunft: Gerechtigkeit, Glück + Gesundheit



Mein Kritzel-Kunstwerk

Nutzen Sie unser Vorsorgeprogramm; regelmäßige Pflege und Kontrolle für Ihr schönstes Lächeln.

www.zahnpflege-moers.de
oder rufen Sie uns an
0 28 41 - 2 80 30

Zahnarztpraxis Dr. M. Fenger · Telefon 0 28 41/2 80 30 · **www.dr-fenger.de**

Erfahrung erkennt GARTENCENTER Schlößer ALLES FÜR HAUS & GARTEN QUALITÄT

Unser Service für Sie:

- Kompetenz durch ausgebildetes Fachpersonal
- Pflanzen- Pflegehinweise mit Düngeempfehlung
- Schädlingserkennung und -bekämpfung (bitte befallene Pflanzenteile mitbringen)
- Rasenanalyse mit Düngeempfehlung (bitte ca. 1 l Erde gemischt aus verschiedenen Bereichen mitbringen)
- Individuelle Bepflanzung Ihrer Kästen und Schalen
- Terminabsprache für individuelle Beratung (z. B. für die Verwirklichung Ihres Grilltraums)
- Online-Shop
- Einlade- und Lieferservice
- individuelle Geschenke für alle Anlässe
- Geschenkgutscheine fürs Gartencenter und Schloßcafé (auch online zu bestellen unter www.gartencenter-schloesser.de)
- Beratungstage
- Grillevents
- kostenlose Kundenzeitschrift
- Bonus-Kundenkarte
- EC- und Kreditkartenzahlung
- bequemes und kostenloses Parken; in erster Reihe und ausreichender Breite für Eltern mit Kinderwagen und für unsere Kunden mit Gehhilfen oder Rollstühlen
- barrierefreier Zugang, Rollstühle und Behinderten-WC
- Ball-Spielhaus
- Wickeltisch
- Schloßcafé mit vielen Frühstücks-variationen, frisch zubereiteten Mittagspeisen und handgefertigter Kuchenvielfalt
- Kinderspielecke und Kinderstühle im Café

Kompetenz für Haus und Garten seit 1928

Die Familie Schlößer und ihre Mitarbeiter bieten Ihnen fachkundige Beratung und eine Top-Qualität rund um Haus und Garten.

Das alles wird kombiniert mit günstigen Preisen, einem ansprechenden Ambiente und jeder Menge guter Laune.

Jetzt online einkaufen:
shop.gartencenter-schloesser.de

Mo. - Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr
So.: 10.00 - 12.00 Uhr

Gartencenter.Schloesser
gartencenter-schloesser.de

GARTENCENTER Schlößer ... ALLES FÜR HAUS & GARTEN

Römerstr. 19 · 47447 Moers-Schwafheim · Tel.: 02841 9323-0

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Jetzt Termin vereinbaren:
sk-an.de/termin oder
QR-Code scannen

Wenn's um Geld geht

Sparkasse
am Niederrhein

www.sparkasse-am-niederrhein.de